

ARD Nachtkonzert

00.00 Nachrichten, Wetter

00.05 Das ARD Nachtkonzert

präsentiert von BR-KLASSIK

Sergej Prokofjew: Ausschnitt aus »Cinderella«, op. 87; MDR-Sinfonieorchester, Leitung: Michail Jurowski; **Felix Mendelssohn Bartholdy:** Violinkonzert e-Moll, op. 64; Anne-Sophie Mutter; Gewandhausorchester, Leitung: Kurt Masur; **Carl Philipp Emanuel Bach:** Konzert G-Dur; Michael Rische, Klavier; **Christoph Graupner:** Sinfonie; Alexander Peter, Pauken; Philharmonisches Kammerorchester Dresden; **Joseph Haydn:** Der Winter, aus »Die Jahreszeiten«; Yeree Suh und Anna Rad-Markowska, Sopran; Andrew Staples und Andreas Fischer, Tenor; Ralf Lukas, Bariton; MDR-Rundfunkchor; MDR-Sinfonieorchester, Leitung: Howard Arman

02.00 Nachrichten, Wetter

Josef Mysliveček: Violinkonzert A-Dur; Leila Schayegh; Collegium 1704, Leitung: Václav Luks; **Frédéric Chopin:** Sonate c-Moll, op. 4; Joseph Moog, Klavier; **Ottorino Respighi:** Feste Romane; Oslo Philharmonische Orchestra, Leitung: Mariss Jansons; **Felix Mendelssohn Bartholdy:** 4 Sätze für Streichquartett, op. 81; Henschel-Quartett; **Robert Schumann:** Violinkonzert d-Moll; Gidon Kremer; Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern, Leitung: Myung-Whun Chung

04.00 Nachrichten, Wetter

Antonín Dvořák: Polonaise Es-Dur; Detroit Symphony Orchestra, Leitung: Antal Dorati; **Franz Schubert:** Sonate A-Dur, D 664; Michael Endres, Klavier; **Max Bruch:** Romanze F-Dur, op. 85; Arnaud Thorette, Viola; Orchestre Philharmonique de Liège Wallonie Bruxelles, Leitung: Pascal Rophé; **Wolfgang Amadeus Mozart:** Klarinetten-trio Es-Dur, KV 498 »Kegelstatt-Trio«; László Kuti, Klarinette; Konstantin Sellheim, Viola; Katharina Sellheim, Klavier

05.00 Nachrichten, Wetter

Georges Bizet: Allegro – Allegro vivo aus der Sinfonie Nr. 1 C-Dur; Münchner Rundfunkorchester, Leitung: Lamberto Gardelli; **Georg Friedrich Händel:** Concerto grosso B-Dur, op. 3,1; The English Concert, Leitung: Trevor Pinnock; **Gioacchino Rossini:** Allegro vivace aus dem Quartett Nr. 4 B-Dur; Les Vents Français; **Eugen d'Albert:** Sehr schnell aus der Sinfonie F-Dur; MDR-Sinfonieorchester, Leitung: Jun Märkl; **Francesco Saverio Giuliani:** Concerto grosso d-Moll »La Follia«; Les Violons du Roy, Leitung: Bernard Labadie; **Franz Danzi:** Ouvertüre Es-Dur; Kölner Akademie, Leitung: Michael Alexander Willens

NDR 90,3

Montag bis Freitag

NDR 90,3 Nachrichten für Hamburg um 05.30, 06.00, 06.30, 07.00, 07.30, 08.00, 09.00, 10.00, 11.00, 12.00, 13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00, 18.00, 19.00, 20.00, 21.00, 22.00 Uhr

00.00–05.00 ARD Hitnacht

05.05 Hamburg am Morgen

Mit Ulf Ansoerge und Nicole Steins
08.30 Nachrichten auf platt
09.40 Kirchenleute heute

10.05 Hamburg am Vormittag

Mit Jaqueline Heemann
10.45 Hör mal'n beten to
12.30 Europa-Wetter

13.05 Hamburg am Mittag

Mit Carlo von Tiedemann, Anke Harnack und Theresa von Tiedemann

15.05 Hamburg am Nachmittag

Mit Stephan Heller
16.30 Sportplatz Hamburg

19.05 Kulturjournal

Das Kulturmagazin
19.30 Kultur in Kürze

20.00 NDR 90,3 am Abend

21.00 NDR 1 –

Die beste Musik für den Norden

22.00 NDR 90,3 Nachrichten für Hamburg
23.00–24.00 ARD Hitnacht

21.00–22.00 Mi., 3.11.2021

Plattd deutsches Hörspiel

Seker is seker – Folge 12: Keerls

Von Hans Helge Ott
Sandra Keck: Jackie Theeßen,
Versicherungsvertreterin
Konstantin Graudus:
Lorenz Jungblut, Büroleiter
Niels Owe Krack: Jochen Günzelmann,
Travestiekünstler
Kerstin Westphal: Helene, PR Fachfrau
Stefanie Fromm:
Maggie, Krankenschwester
Dirk Böhmig: Birger, Verehrer von Maggie
Markus Gillich: Empfangsman
Musik: Verena Guido
Regie: Ilka Bartels
RB/NDR 2021

Die temperamentvolle und umtriebige Jackie Theeßen liebt ihren Beruf bei der NordicSecur. Das spüren auch ihre Kunden in der Stadt und dem Umland, die sich bei »ihrer« Versicherungsvertreterin gut aufgehoben fühlen. Mit ihrer zuversichtlichen Einstellung getreu dem Motto »Was nicht passt, wird passend gemacht« gewinnt sie schnell das Vertrauen ihrer Klientel, die unterschiedlicher nicht sein könnte und die die warmherzige Jackie manchmal vor beinahe unlösbare Aufgaben stellt.

Jackies monatlicher »Mädelsabend« steht an. Zotige Sprüche über das andere Geschlecht in vertrauter Runde sind an der Tagesordnung und auch Jackie ist um den einen oder anderen Spruch nicht verlegen. Doch wie viel Respekt und Toleranz erwartet sie eigentlich selbst von ihrem Gegenüber? Die Begegnung mit dem Neukunden Jochen, alias Loretta, einer Travestiekünstlerin und der Inhalt der abendlichen Show gibt Jackie einiges zu denken.

Der Autor Hans Helge Ott (geboren 1951) war ein »Funkkind«, das heißt er spielte schon als Junge Kinderrollen bei Radio Bremen. Nach seinem Grafikdesign-Studium schrieb und inszenierte er für Funk, Fernsehen und Theater. Bis zu seinem Ruhestand 2016 betreute er 15 Jahre als Redakteur das Niederdeutsche Hörspiel, das Radio Bremen und der NDR gemeinsam senden. Heute arbeitet er als freier Autor und Regisseur.

NDR 1 Radio MV

Montag bis Freitag

00.00–05.00 ARD Hitnacht

05.00 NDR 1 Radio MV –
Die Frühaufsteher

Mit Marko Vogt, Susanne Grön und Christian Schewe
Halbstündlich Nachrichten, viertelstündlich Wetter, Verkehr und Blitzter
05.25, 07.25 Comedy »Vorsicht Leif«
05.40, 09.50 Horoskop
05.50, 07.55 »Kam zu glauben«
06.12, 07.10, 08.10, 09.10 TOP-Thema
06.20 Morgenandacht
06.25, 08.20 Der kleine Erziehungsratgeber (Fr.) 06.40 Schaltung mit den Regionalstudios
(Mo.) 08.25 Der kleine Erziehungsratgeber (Di.) 08.55 Dankeschön des Tages
(Di. bis Fr.) 09.25 Comedy »Vorsicht Leif«
10.00 NDR 1 Radio MV –

Ihr Lieblingsmix am Vormittag

Mit Petra Wanitschka
Stündlich Nachrichten,
halbstündlich Wetter, Verkehr und Blitzter
10.50 Kulturtipp / 11.40 Musikchef
12.00 Mittagsschau kompakt
12.30 Wetterwette / 12.45 Sport

13.00 NDR 1 Radio MV –

Ihr Lieblingsmix am Nachmittag

Mit Ralf Markert und Kathrin Feistner
Stündlich Nachrichten,
halbstündlich Wetter, Verkehr und Blitzter
13.00 Mittagsschau kompakt
15.15 Nordmagazin-Tipp
15.40 Veranstaltungstipps

16.00 NDR 1 Radio MV – Der Tag ...

Mit Dörthe Graner oder Thorge Thomsen
Einfach besser informiert –
Berichte und Reportagen aus MV
halbstündlich Wetter, Verkehr und Blitzter
Mo. bis Do.: 16.50 Sport / 17.50 Kultur
Fr.: 16.26, 17.26, 18.26 Jobbörse /
16.50 Sport / 17.19 TV-Medientipp /
17.50 Kultur / 18.50 Wettergespräch

19.00 NDR 1 Radio MV – Kulturjournal

Mit Frank Breuner oder Wolfram Pilz
19.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
19.30 Wetter, Verkehr
20.00 Tagesschau

Die Nachrichten der ARD

20.10 NDR 1 Radio MV – Forum aktuell

Mi.: NDR 1 Radio MV – Ostseemagazin

Do.: NDR 1 Radio MV –

Ortszeit regional

21.00 NDR 1 Radio MV –

Mo: Das Beste auf Deutsch

Mit Thorge Thomsen – Mein Land –

Mein Radio – Mein Lieblingsmix

Di: Jazztime mit Andreas Pasternack

und Joachim Böskens

Mi: Traumhaft mit Kathrin Weigel

oder Holger Neumann

Balladen für kuschelige Abende

Do: Die schönsten Hits von heute

Mit Marko Vogt oder Mit Kathrin Feistner

Fr.: Kulthitshow – Das Original

Die größten Kulthits

präsentiert von Andreas Kuhnt

23.00–24.00 ARD Hitnacht

NDR 1 Niedersachsen

Montag bis Freitag

Nachrichten, Wetter, Verkehr

um 00.00, 01.00, 02.00, 03.00, 04.00,

05.00, 22.00, 23.00 Uhr

00.00 ARD Hitnacht

05.00 Hellwach

Aufgeweckt, gut gelaunt und topinformiert!

05.20, 07.10 Comedy »Schüssel Schorse«

05.40 Krauses Zeitmaschine

06.10, 07.50 Wettergespräch

08.20 Radioquiz »Entenjagd«

09.05 NDR 1 Niedersachsen am Vormittag

Von Pop bis Kult und aktuelle Informationen

09.40 Krauses Zeitmaschine

09.50 Zwischenräume

Jörg Prahler, Pastor in Quickborn

bei Lüchow-Dannenberg

10.10 Horoskop; 11.50 Hör mal'n beten to

12.00 Aktuell / Mittagsüberblick

12.15 Plattenkiste

Hörer machen Programm

12.30 Service / Europawetter

13.00 NDR 1 Niedersachsen

am Nachmittag

Von Pop bis Kult und aktuelle Informationen

13.20–13.23 Krauses Zeitmaschine

14.20–14.23 **Dat kannst' mi glööven**

Heinrich Siefert,

Theologe und Dozent in Cloppenburg

15.40 Radioquiz »Entenjagd«

16.05 Funkbilder – Der Tag

Wissen, was das Land bewegt

17.00 Aktuell; 17.02 Regional

18.00 Die Blaue Stunde

Mit Jens Krause

18.00 Aktuell

18.20 Comedy »Erziehungsratgeber«

19.00 Aktuell

19.03 Mo.: Niederdeutsches Hörspiel

Seker is seker – Folge 12: Keerls

Von Hans Helge Ott

Sandra Keck; Jackie Theeßen,

Versicherungsvertreterin

Konstantin Graudus;

Lorenz Jungblut, Büroleiter

Nils Owe Krack; Jochen Günzelmann,

Travestiekünstler

Kerstin Westphal; Helene, PR Fachfrau

Stefanie Fromm;

Maggie, Krankenschwester

Dirk Böhring; Birger, Verehrer von Maggie

Markus Gillich; Empfangsmann

Musik: Verena Guido

Regie: Ilka Bartels

RB/NDR 2021

Die temperamentvolle und umtriebige Jackie Theeßen liebt ihren Beruf bei der Nordic-Secur. Das spüren auch ihre Kunden in der Stadt und dem Umland, die sich bei »ihrer« Versicherungsvertreterin gut aufgehoben fühlen. Mit ihrer zuversichtlichen Einstellung getreu dem Motto »Was nicht passt, wird passend gemacht« gewinnt sie schnell das Vertrauen ihrer Klientel, die unterschiedlicher nicht sein könnte und die die warmherzige Jackie manchmal vor beinahe unlösbare Aufgaben stellt.

Jackies monatlicher »Mädelsabend« steht an. Zotige Sprüche über das andere Geschlecht in vertrauter Runde sind an der Tagesordnung und auch Jackie ist um den einen oder anderen Spruch nicht verlegen. Doch wie viel Respekt und Toleranz erwartet sie eigentlich selbst von ihrem Gegenüber? Die Begegnung mit dem Neukunden Jochen, alias Loretta, einer Travestiekünstlerin und der Inhalt der abendlichen Show gibt Jackie einiges zu denken.

Der Autor Hans Helge Ott (geboren 1951) war ein »Funkkind«, das heißt er spielte schon als Junge Kinderrollen bei Radio Bremen. Nach seinem Grafikdesign-Studium schrieb und inszenierte er für Funk, Fernsehen und Theater. Bis zu seinem Ruhestand 2016 betreute er 15 Jahre als Redakteur das Niederdeutsche Hörspiel, das Radio Bremen und der NDR gemeinsam senden. Heute arbeitet er als freier Autor und Regisseur.

Di.: Kulturspiegel

Ausstellungen, Theater und Musik
Ausstellungen und Theateraufführungen, Musik- und Filmfestivals, neue Bücher und Filme – die Sendung berichtet über Kultur in Niedersachsen. Die Kulturgeschichte des Landes Niedersachsen und ihre wissenschaftliche Erschließung, Künstler und Kunstliebhaber, die Bauten der Weserrenaissance und die Klöster in der Lüneburger Heide ebenso wie die Baukultur der Gegenwart – das alles sind Themen im Kulturspiegel.

Mi.: Visite

Das Gesundheitsmagazin: **Herzwochen**
Alles rund um die Gesundheit – von A wie Akne bis Z wie Zahnfüllungen – sind die Themen der Gesundheitssendung. Neu entwickelte Medikamente, computergestützte Operationstechniken, schonende Diagnoseverfahren, Aufklärung über Vorsorgeprogramme, aktuelle Forschungsergebnisse in der Medizin: In der Sendung Gesundheit heute werden sie vorgestellt und verständlich erklärt.

anschließend Musik

Do.: Unser Thema

Niedersächsische Themen und Menschen im Fokus

Eine Stunde lang Hintergrundinformationen aus den Bereichen Landespolitik, Wirtschaft, Soziales, Natur und Umwelt sowie Kultur.

Fr.: Podcast

20.05 Trauhhaft

Die schönsten Balladen aus 50 Jahren

Popmusik

20.50–20.53 Nachtgedanken

Manfred Büsing, Diakon aus Hannover

21.00 NDR 1 –

Die beste Musik für den Norden

Stündlich Nachrichten, Wetter und Verkehr
23.00–24.00 **ARD Hitnacht**

NDR 1 Welle Nord

MONTAG bis FREITAG

Nachrichten, Wetter, Verkehr um 00.00,

01.00, 02.00, 03.00, 04.00, 05.00, 23.00

Nachrichten für Schleswig-Holstein

von 06.00 bis 21.00 Uhr stündlich

Nachrichten und

Schleswig-Holstein Service

jeweils zur halben Stunde

von 06.30 bis 21.30 Uhr

00.00 ARD Hitnacht

05.05 Guten Morgen Schleswig-Holstein

Der Morgen mit Jan Bastick

bis 10.00 alle 15 Minuten

Schleswig-Holstein Service

10.00 Nachrichten für Schleswig-Holstein

mit Börsenmeldungen

10.05 Schleswig-Holstein von 10 bis 2

Mit Maja Herzbach

10.30 Regionale Veranstaltungstipps aus

den NDR 1 Welle Nord Studios Flensburg,

Heide, Kiel, Lübeck und Norderstedt

10.40 Hör mal'n beten to

11.30 Umwelt, Service, Landwirtschaft

12.30 Regionale Nachrichten aus den Studios

Flensburg, Heide, Kiel, Lübeck und

Norderstedt

14.00 Nachrichten für Schleswig-Holstein

14.05 Schleswig-Holstein am Nachmittag

Mit Pascal Hillgruber

14.30 Nachrichten und Schleswig-Holstein

Service mit Regionalwetter

14.40 Comedy: »Jogis Eleven«

15.30 Sportmeldungen

16.30 Regionale Nachrichten aus den

Studios; 17.30 Sportmeldungen

18.00 Nachrichten für Schleswig-Holstein

18.05 Hits & Oldies

18.30 Regionales Wetter

mit Meeno Schrader

19.04 Gesegneten Abend auf Plattdeutsch

19.07 Moin! Schleswig-Holstein

– Von Binnenland und Waterkant

Das Feierabend-Magazin für Schleswig-

Holstein. Wir sind live dabei und sagen Ihnen,

was gespielt wird – ob auf den Bühnen

des Landes oder beim Spitzen-Handball in

Kiel und Flensburg. Unsere Reporter sind

unterwegs von Brunsbüttel bis Flensburg,

von Geesthacht bis List. Wir berichten von

Forschung und Wissenschaft und sind

immer auf der Suche nach den interessantesten

Schleswig-Holsteinerinnen und ihren

Geschichten.

Fr.: 20.00 Moin! Schleswig-Holstein

– Von Binnenland und Waterkant

23.00–24.00 **ARD Hitnacht**

NDR 2

Nachrichten, Wetter, Verkehr um 00.00,

01.00, 02.00, 03.00, 04.00, 05.00, 06.00,

06.30, 07.00, 07.30, 08.00, 08.30, 09.00,

10.00, 11.00, 13.00, 14.00, 15.00, 16.00,

18.00, 19.00, 20.00, 21.00, 22.00, 23.00 Uhr

Schlagzeilen, Wetter, Verkehr

um 05.30, 15.30, 16.30 Uhr

00.00 ARD Popnacht

stündlich NDR 2 Nachr., Wetter, Verkehr

05.00 Der NDR 2 Morgen

Mit Holger Ponik und Ilka Petersen

Alle Hits und alle Infos für den

Start in den Tag

Außerdem »Stimmt's: Legenden

und Irrtümer des Alltags« –

Mit Christoph Drösser

07.17 Comedy »Wir sind die Freeses«

10.00 Der NDR 2 Vormittag

Mit Sascha Sommer oder

Hinnerk Baumgarten

Hits, Talks, Comedy und alle wichtigen

News im Kurier um 12

u. a. Ihre Jobhits für den Vormittag

12.00 Der NDR 2 Kurier um 12

Erstklassige Informationen für den Norden

Aktuell, zuverlässig und kritisch bis 12.10

14.00 Der NDR 2 Nachmittag

Mit Elke Wiswedel und Jens Mahrhold

Alle News des Tages, Talks, Aktionen und

Comedy.

16.45 Comedy »Wir sind die Freeses«

17.00 Der NDR 2 Kurier um 5

Erstklassige Informationen für den Norden

Aktuell, zuverlässig und kritisch bis 17.10

18.00 Der NDR 2 Abend

Mit allen Infos, guter Unterhaltung

und Musik in den Feierabend

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

18.15 Moment mal

19.00 Der NDR 2 Kurier um 7

23.03 NDR 2 Sport

stündl. Nachrichten, Wetter, Verkehr

23.00–24.00 Der NDR 2 Abend

Mit allen Infos, guter Unterhaltung

und Musik in den Feierabend

23.00–23.03 Uhr

Die NDR 2 Nachrichten, Wetter, Verkehr

23.03–23.06 Uhr NDR 2 Sport

Mo.: 21.05–24.00 **NDR 2 Soundcheck**

Neue Musik (bis 24.00)

Neue Alben und Songs, Interviews mit internationalen Stars und Newcomern, News und Spannendes aus der Popwelt und Musikszene aus dem World Wide Web musikjournalistisch aufbereitet.

Di.: 21.05 **NDR 2 Soundcheck Live**

Das NDR 2 Radiokonzert, Tipps zu aktuellen Live-Alben, DVDs und exklusive Raritäten aus dem Konzertarchiv des NDR.

Im NDR 2 Radio Konzert:

Mi.: 21.05 **NDR 2 Soundcheck Musikszene Deutschland** (bis 24.00)

Aktuelle Titel neuer deutscher Bands, Interviews mit den Machern und Vorstellung neuer Trends in der deutschen Musikszene.

Do.: 21.05 **NDR 2 Soundcheck – Die Peter Urban Show** (bis 24.00)

Alles was neu und gut ist
Entdecken Sie die neuen Singles und Alben angesagter Musiker.

Interviews mit Künstlern und Produzenten.
Fr.: 21.05 **NDR 2 Soundcheck Neue Musik** (bis 24.00)

Neue Alben und Songs, Interviews mit internationalen Stars und Newcomern, News und Spannendes aus der Popwelt und Musikszene aus dem World Wide Web musikjournalistisch aufbereitet.

23.03 NDR 2 Sport

Do.: 19.00–20.00 **NDR 2 Spezial – Ihr Thema**

19.00 Der NDR 2 Kurier um 7
Erstklassige Informationen für den Norden Aktuell, zuverlässig und kritisch bis 19.05

20.00– 21.00 Der NDR 2 Abend

Mit allen Infos, guter Unterhaltung und Musik in den Feierabend

Fr.: 18.00–21.00 **NDR 2 Der Abend**

Mit allen Infos, guter Unterhaltung und Musik in den Feierabend

Stündlich die NDR 2 Nachrichten, Wetter und Verkehr

NDR Kultur

Nachrichten, Wetter um 00.00, 02.00, 04.00, 05.00, 06.00, 07.00, 09.00, 10.00, 11.00, 14.00, 15.00, 16.00, 18.00, 19.00, 20.00, 22.00 Uhr

00.05 siehe ARD-Nachtkonzert

06.00 Klassisch in den Tag

Aktuelles aus der Kultur und viel Musik

07.50 Morgenandacht

Kristina Kühnbaum-Schmidt,
Landesbischöfin der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland

08.30 Am Morgen vorgelesen

Hast du uns endlich gefunden (6/10)

Edgar Selge liest aus seiner Autobiografie

09.03 Matinee

Das Musikmagazin mit aktuellen Beiträgen und Veranstaltungstipps

Mit Mischa Kreiskott

09.40 Kultur im Norden

10.40 Lauter Lyrik

12.03 Kultur Aktuell

ca. 12.40 Neue Bücher

13.03 NDR Kultur à la carte

Gespräche mit Menschen, die etwas zu sagen haben

14.03 Klassisch unterwegs

Ob zuhause oder im Auto –

wir begleiten Sie durch den Nachmittag

Mit Eva Schramm

15.20 Neue CDs / Neue Hörbücher

16.40 Kultur im Norden

17.03 Kultur Aktuell

18.03 Journal

Gespräche und Beiträge zum tagesaktuellen Kulturgeschehen

18.30 Musica

Eine halbe Stunde klassische Musik mit ausgesuchtem Schwerpunkt

Frédéric Chopin:

Ballade f-Moll op. 52 Nr. 4

Scherzo b-Moll op. 31 Nr. 2

Nocturne Des-Dur op. 27 Nr. 2

Sophie Pacini, Klavier

19.03 NDR Kultur à la carte

Gespräche mit Menschen, die etwas zu sagen haben

20.00 Nachrichten, Wetter

20.05 Das Konzert

Usedomer Musikfestival 2021

Geringas und Freunde

Ludwig van Beethoven:

Streichtrio C-Dur op. 87

Peter Tschaikowsky: 2 Stücke für

Violoncello mit Streichtrio

P. Tschaikowsky / D. Geringas:

Quartettssatz

Vytautas Barkauskas: 3 Fragmente

Anatolijus Senderovas: Dialog

Ludwig van Beethoven:

Serenade D-Dur op. 8

David Geringas, Violoncello

Dylan Blackmore, Violine

Hartmut Rohde, Viola

NN, Violoncello

Aufzeichnung vom 1. Oktober 2021

im Dom Kulturn in Swinemünde

22.00 Nachrichten, Wetter

22.05 Am Abend vorgelesen

Oliver Twist (30/30)

Hans Paetsch liest den Roman

von Charles Dickens

22.33 Play Jazz!

Mit Sarah Seidel

Aktuelles aus der Welt des Jazz,

neue CDs und Konzerttipps

Montag, Mittwoch und Freitag berichtet das

Play Jazz! – Magazin aus der gesamten

Welt des Jazz. Auf dem Programm stehen

jede Woche das Album der Woche, andere

aktuelle CDs, Klassiker, Portraits von Künst-

lerinnen und Künstlern oder Plattenfirmen

und Tipps für Konzerte, Bücher oder Filme.

Das Magazin geht neuen Trends nach und

erinnert an die großen Momente der Jazz-

geschichte.

Besonders im Blick: die norddeutsche Jazz-

szenen. Mit Interviews und Reportagen inform-

tiert Play Jazz! über die Arbeit von Clubs,

Jazzinitiativen und Festivals.

23.30 Jazz – Round Midnight

»Lou Takes Off!« –

Lou Donaldson, Komponist, Sänger,

Saxofonist zum 95. Geburtstag

Portraits, Talks, Hintergründe und Ausflüge

in die Jazzgeschichte

Round Midnight ist der Platz für Hinter-

grundgeschichten, ausführliche Portraits

und Talks mit jungen Talenten und Jazz-

Legenden.

In der Sendung erzählen Autorinnen und

Autoren die Geschichten bekannter Jazz-

Titel, gehen der Beziehung von Jazz und

klassischer Musik nach und nehmen mit auf

spannende Reisen in die Grenzgebiete von

Jazz, Tango, Salsa oder Flamenco, in Jazz-

Epochen wie Swing, Bebop und Fusion

oder in die Geschichte berühmter Labels

wie Blue Note und in die Aktualität kulturel-

ler und politischer Themen wie Black Lives

Matter.

24.00 Nachrichten, Wetter

NDR INFO

Nachrichten, Wetter um

00.00, 01.00, 02.00, 03.00, 04.00, 05.00, 19.00, 20.00, 21.00, 22.00, 23.00 Uhr

00.00 ARD Infonacht

NDR Info – Die Nachrichten für den Norden.

Wir halten Sie auf dem Laufenden – rund um die Uhr: Mit verlässlichen Informationen

und unabhängigem Journalismus, mit Hintergründen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft, mit dem Wichtigsten aus Sport

und Kultur.

05.56 Morgenandacht

Kristina Kühnbaum-Schmidt,

Landesbischöfin der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland

06.00 Infoprogramm

NDR Info – Die Nachrichten für den Norden.

Wir halten Sie auf dem Laufenden – rund um die Uhr: Mit verlässlichen Informationen

und unabhängigem Journalismus, mit Hintergründen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft, mit dem Wichtigsten aus Sport

und Kultur.

17.05–17.30 Uhr Themen des Tages

18.35–19.00 Uhr Themen des Tages

20.00 Tagesschau

NDR Info präsentiert die Tagesschau.

20.15 Infoprogramm

NDR Info – Die Nachrichten für den Norden.

Wir halten Sie auf dem Laufenden – rund um die Uhr: Mit verlässlichen Informationen

und unabhängigem Journalismus, mit Hintergründen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft, mit dem Wichtigsten aus Sport

und Kultur.

Halbstündlich Nachrichten

20.33 NDR Info Hintergrund

21.00 Nachrichten

21.03 NDR Info – Intensiv-Station

Halbstündlich Nachrichten

22.00–24.00 ARD Infonacht

NDR Info – Die Nachrichten für den Norden.

Wir halten Sie auf dem Laufenden – rund um die Uhr: Mit verlässlichen Informationen

und unabhängigem Journalismus, mit Hintergründen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft, mit dem Wichtigsten aus Sport

und Kultur.

Bremen Eins

MONTAG bis FREITAG

Nachrichten, Wetter, Verkehr um 06.00, 09.00, 10.00, 11.00, 13.00–24.00 stündlich

Kurznachrichten, Wetter, Verkehr:

06.30, 07.30, 08.30 Uhr

05.05 Der Morgen

06.20 Das Wettergespräch

06.40 Das Tagesthema

07.00 Die Rundschau am Morgen

07.20 Popkalender

07.40 Das aktuelle Thema

08.20 Das Wettergespräch

08.40 Das Gesprächsthema

09.10 Der Bremen Eins-Tipp

09.20 As time goes by

09.40 Die Morgenreportage

10.05 Der Vormittag

10.15 Das Wettergespräch

10.30 Plattdeutsch Nachrichten

10.50, 11.20 Service-Thema

11.45 TV-Tipp des Tages

12.00 Rundschau am Mittag

12.12 Der Mittag

13.20 Das aktuelle Thema
 13.40 Das Mittagsgespräch
14.05 Der Nachmittag
 15.20 Spielzeit
 15.40 buten un binnen-Themen
16.00 Rundschau am Nachmittag
 mit der Sportzeit
 16.20 Das Wettergespräch
 16.45 Das Gesprächsthema
17.00 Rundschau am Nachmittag
 mit der Sportzeit
18.05 Grüße und Musik
20.05 Der Abend
00.05 SWR 1 Die Nacht

Bremen Zwei

Nachrichten, Wetter, Verkehr
 um 06.00, 06.30, 07.00, 07.30, 08.30, 09.00, 09.30, 10.00, 11.00, 12.00, 13.00, 14.00, 16.00, 17.00, 18.00, 19.00, 21.00, 22.00, 23.00 Uhr

00.00 Bremen Zwei – Die Nacht

Sechs Stunden Singer/Songwriter, chilliger Jazz und eleganter Pop, darin:

stündlich: Nachrichten, Wetter, Verkehr

05.55 Die Morgenandacht

Evangelische und katholische Geistliche aus Bremen und der Region geben Inspiration.

06.05 Bremen Zwei – Der Morgen

Der inspirierende und neugierige Start in den Tag. Alles was wichtig und interessant ist in Gesprächen, Beiträgen und Reportagen.

10.05 Bremen Zwei

Der Vormittag – verlässliche Informationen aus Politik, Kultur und Ge sellschaft. Und ein politierter Blick auf Philosophie, Kochkultur und Mode.

13.05 Bremen Zwei nach 1

Tiefsinnige und unterhaltsame Gespräche mit Prominenten und Zeitzeugen aus Kultur, Politik und Gesellschaft.

14.05 Bremen Zwei

Regionale Geschichten, Trends der Musik- und Popkultur. Hintergründig und auf den Punkt.

16.05 Bremen Zwei

Alles, was am Tag wichtig ist: Der Nachmittag mit aktuellen Themen aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport. Regional und international.

18.00 Gesprächszeit

Ob Promis, Politiker oder Menschen von nebenan: In der Gesprächszeit lernen Sie Menschen kennen. Denn die Interviews sind intensiv, ehrlich und nah.

19.00 Sounds

Der handverlesene Mix am Abend. Unsere Entdeckungen aus Pop, Indie-Pop, Singer/Songwriter und Americana.

21.00 Niederdeutsches Hörspiel:

Seker is seker – Folge 12: »Keerls«

Niederdeutsches Hörspiel

Von Hans Helge Ott

Musik: Verena Guido

Ton & Technik:

Kay Poppe & Jonatan Frieden

Regieassistent: Kerstin Düring

Regie: Ilka Bartels

Erstsendung (RB): 31.10.2021

Produktion RB/NDR 2021

Länge: 45'37"

Mitwirkende:

Jackie Theeßen,

Versicherungsvertreterin: Sandra Keck

Lorenz Jungblut, Büroleiter:

Konstantin Graudus

Jochen Günzelmann,
 Travestiekünstler: Nils Owe Krack
 Helene, PR Fachfrau: Kerstin Westphal
 Maggie, Krankenschwester: Stefanie Fromm
 Birger, Verehrer von Maggie: Dirk Böhlting
 Empfangsmann: Markus Gillich
 Jackie's monatlicher »Mädelsabend« steht an. Zotige Sprüche über das andere Geschlecht in vertrauter Runde sind an der Tagesordnung und auch Jackie ist um den einen oder anderen Spruch nicht verlegen. Doch wieviel Respekt und Toleranz erwartet sie eigentlich selbst von ihrem Gegenüber? Die Begegnung mit dem Neukunden Jochen, alias Loretta, einer Travestiekünstlerin, und der Inhalt der abendlichen Show geben Jackie zu denken.

Die temperamentvolle und umtriebige Jackie Theeßen liebt ihren Beruf bei der NordicSecur. Das spüren auch ihre Kunden in der Stadt und dem Umland, die sich bei »ihrer« Versicherungsvertreterin gut aufgehoben fühlen. Mit ihrer zuversichtlichen Einstellung getreu dem Motto »Was nicht passt, wird passend gemacht« gewinnt sie schnell das Vertrauen ihrer Klientel, die unterschiedlicher nicht sein können und die die warmherzige Jackie manchmal vor beinahe unlösbare Aufgaben stellt.

Der Autor: *Hans Helge Ott* (geboren 1951) war ein »Funkkind«, d. h. er spielte schon als Junge Kinderrollen bei Radio Bremen. Nach seinem Grafikdesign Studium schrieb und inszenierte er für Funk, Fernsehen und Theater. Bis zu seinem Ruhestand 2016 betreute er 15 Jahre als Redakteur das Niederdeutsche Hörspiel, das Radio Bremen und der NDR gemeinsam senden. Heute arbeitet er als freier Autor und Regisseur.

Sandra Keck (geboren 1967) betrat bereits früh die »Bretter, die die Welt bedeuten«. Schon als Kind war sie Teil der Formation von Rolf Zuckowski und seinen Freunden, später trat die Schauspielerin eine erfolgreiche Karriere am Ohnsorg-Theater an. Mit der Rockrevue »Rock op platt«, einem langjährigen Dauerbrenner im Spielplan der Niederdeutschen Hamburger Bühne machte sie sich die leidenschaftliche Musikerin auch als Autorin und Regisseurin einen Namen. *Konstantin Graudus* (geboren 1965) studierte Schauspiel an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Hamburg und stand danach im festen Engagement am Deutschen Schauspielhaus. Neben etlichen Engagements in zahlreichen Hamburger Theatern leiht er aus Fernsehen- und Filmproduktionen bekannte Schauspieler und Synchronsprecher bereits seit 1987 regelmäßig dem Hörspiel seine Stimme.

Die Komponistin: *Verena Guido*

Verena Guido war nach dem Musikstudium als Sängerin, Songwriterin und Instrumentalistin mit Orchestern und Ensembles auf vielen Bühnen Europas unterwegs. Viele Jahre schrieb sie Bühnenmusiken für große Open-Air-Theaterproduktionen und leitete diese musikalisch. Als Komponistin arbeitet sie mehr und mehr für Film und Hörfunk, so zuletzt mit dem WDR-Funkhausorchester für die Hörspielserie nach den Volker-Kutschcher-Krimis.

22.00 Soulkitchen

Treibende Rhythmen, aufregende Stimmen, satte Bläser die ganze Welt des Soul.

24.00 Nachrichten, Wetter

radioBERLIN 88,8

Nachrichten, Wetter, Verkehr um 00.00, 01.00, 02.00, 03.00, 05.00, 06.00, 07.00, 08.00, 09.00, 10.00, 11.00, 12.00, 13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00, 18.00, 19.00, 20.00, 21.00, 22.00, 23.00 Uhr

00.05 ARD-Popnacht

04.59 Eröffnungssongase

radioBERLIN 88,8

05.05 radioBERLIN 88,8

Guten Morgen Berlin

mit Diana Holtorff und Alexander Schurig

05.15, 05.30, 05.45 Uhr

Schlagzeilen, Wetter und Verkehr

05.50 Worte auf den Weg

Kathrin Visse, Berlin

06.30, 07.30, 08.30, 09.30 Uhr

Berlin-Journal, Verkehr

10.05 radioBERLIN 88,8

Ihr Vormittag mit Ingo Hoppe

10.20 Ratgeber – Verbraucherservice

10.30, 11.30, 12.30 Uhr

Berlin-Journal, Wetter, Verkehr

13.05 radioBERLIN 88,8

Ihr Nachmittag mit Anke Friedrich

13.30, 14.30, 15.30 Uhr

Berlin-Journal, Wetter, Verkehr

16.05 radioBERLIN 88,8

Ihr Feierabend mit Djamil Deininger

16.30, 17.30, 18.30 Uhr

Berlin-Journal, Wetter, Verkehr

19.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

19.05 Mo.: 100 % 80ER/90ER

mit Uwe Hessenmüller

Di.: 100 % EASY

mit Marion Hanel

Mi.: 100 % MADE IN GERMANY

mit Heiner Knapp

Do.: 100 % ROCK

mit Andreas Vick

Fr.: 100 % SOUL

mit Anke Friedrich

21.58 Abendsegen

22.05–24.00 Pop nach Zehn

Kulturradio

00.05 siehe ARD-Nachtkonzert

06.00 Nachrichten, Wetter

06.05 Der Morgen

Am Mikrofön: Shelly Kupferberg

06.20 Kultur Aktuell

06.45 Worte für den Tag

Kathrin Visse, Berlin

07.00 Nachrichten, Wetter

07.10 Kultur Aktuell

07.45 Frühkritik

08.00 Nachrichten, Wetter

08.10 Kultur aktuell

08.45 Literatur

09.00 Nachrichten, Wetter

09.10 Kultur Aktuell

09.30 Der Stichtag

09.45 Kultur Aktuell

10.00 Nachrichten, Wetter

10.05 Klassik bis Zwei

Am Mikrofön: Claus Fischer

10.15 Klassikbörse

Tel.: (030) 30 20 00 40

11.10 Lesung

Auf der Suche nach der verlorenen Zeit –

Teil 4: Sodom und Gomorra (51/56)

Von Marcel Proust

Gelesen von Peter Matic

(Wiederholung um 22.25 Uhr)

11.40 Klassik bis Zwei
Am Mikrofon: Claus Fischer
12.00 Nachrichten, Wetter
14.00 Nachrichten, Wetter
14.05 Meine Musik
mit Bernhard Schrammek
Klassik, garantiert subjektiv
16.00 Nachrichten, Wetter
16.05 Der Tag
Am Mikrofon: Claus Fischer
16.10 Kultur Aktuell
16.30 Der Stichtag
16.45 Kultur Aktuell
17.00 Nachrichten, Wetter
17.10 Gast im Studio
Vertreter der Katholischen Kirche
zu Allerheiligen
17.45 Kultur Aktuell
18.00 Nachrichten, Wetter
18.10 Kultur Aktuell
18.30 Kultur Aktuell
18.45 Kultur Aktuell
19.00 Der Hintergrund
19.30 Der Tag
Am Mikrofon: Peter Claus
19.50 Kultur Aktuell
20.00 Nachrichten, Wetter
20.05 rbb Kultur Radiokonzert
Michael Sanderling dirigiert
die Kammerakademie Potsdam
Wolfgang Amadeus Mozart:
»Mitridate, re di Ponto«, KV 87: Ouvertüre
Dmitrij Schostakowitsch:
Sinfonie Nr. 14, op. 135
Viktorija Kaminskaite, Sopran
Alexander Vassiliev, Bass
Peter Tschaikowsky:
Orchestersuite Nr. 4 G-Dur, op. 61
*Konzertaufnahme vom 11.11.2017
im Nikolaisaal Potsdam*
Felix Draeseke:
Klavierkonzert Es-Dur, op. 36
Markus Becker
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
Leitung: Michael Sanderling
Ludwig van Beethoven:
Oktett für zwei Oboen, zwei Klarinetten,
zwei Hörner und zwei Fagotte Es-Dur,
op. 103, Zefiro
Leitung: Alfredo Bernardini
22.25 Lesung
**Auf der Suche nach der verlorenen Zeit –
Teil 4: Sodom und Gomorrha (51/56)**
Von Marcel Proust
Gelesen von Peter Matic
(Wiederholung von 11.10 Uhr)
23.00 Nachrichten, Wetter
23.05–24.00 Musik der Gegenwart
mit Andreas Göbel
Neue Musik aktuell

radio EINS

Nachrichten jeweils zur vollen Stunde
Kurznachrichten
montags bis freitags jeweils
05.30, 06.30, 07.30, 08.30, 09.30,
15.30, 16.30, 17.30 Uhr

Montag bis Freitag

01.00 Mo.: Happy Sad (Wdh. von Do.)
Di.: Roots (Wdh. von So.)
Mi.: Experience (Wdh. von Mo.)
Do.: Free Falling (Wdh. von Di.)
Fr.: Freistil (Wdh. von Mi.)
03.00 Mo.: Kaleidoskop (Wdh. von Sa.)
Di.: Elektro Beats (Wdh. von So.)
Mi.: Laut und Kantig (Wdh. von Mo.)

Do.: Die Sendung (Wdh. von Di.)
Fr.: Swagga (Wdh. von Mi.)
05.00 Der schöne Morgen
Die radio EINS-Morgenshow
mit Stefan Rupp und Christoph Azone oder
Marco Seiffert und Tom Boettcher
**10.00 Life und Style, Pop und Politik –
das Vormittagsmagazin**
13.00 Das Musikmagazin
mit Pop-News, der CD der Woche
und Studiogästen
16.00 Die radio EINS-Tagesshow
19.00 Das Nightlife-Magazin
live aus dem radio EINS-Studio in Babylon
21.00 Mo.: Laut und Kantig
mit Christiane Falk
Di.: Die Sendung
Musiker machen Radio
mit Bela B, Flake, Maurice Summen
oder Françoise Cactus
Mi.: Swagga
Urban Beats
mit Elissa Hiersemann
Do.: HappySad
Americana / Soul – mit Christine Heise
23.00–01.00 Mo.: Experience
Psychedellic Rock – mit Helmut Heimann
Di.: Free Falling Indie Pop
mit Milena Fessmann
Mi.: Freistiel mit Holger Luckas
Do.: Schöne Töne
Modern Classics – mit Sven Helbig
Freitag:
13.00 Die schöne Woche
Die radio EINS-Wochenshow
17.00 radio ZWEI Romantic Comedy
mit Tommy Wosch und
Martin »Gotti« Gottschild
19.00 Das Nightlife-Magazin
live aus dem radio EINS-Studio in Babylon
21.00 Soundcheck Musikkritik
mit Andreas Müller oder Torsten Groß
23.00–01.00 Club Room
mit Anja Schneider

Samstag

01.00 Dance Tracks mit Meikel Schulz
04.00 Schöne Töne (Wdh. von Do.)
06.00 Der schöne Morgen
Die radio EINS-Morgenshow
09.00 Die Profis
Das Wissenschaftsmagazin
mit Stephan Karkowsky
12.00 12 Uhr mittags
Das Filmmagazin mit Knut Elstermann
14.00 Arena Bundesliga live
mit Andreas Ulrich und Jessy Wellmer
18.00 radio EINS – Medienmagazin
mit Jörg Wagner
19.00 Dancehall
mit Andreas Müller
im Wechsel mit
Tanzhalle mit Annika Line Trost
21.00 Kaleidoskop
Club / Brazil / Trance
mit Alex Barck & Matthias Hellwig
23.00–01.00 Planet Fruit
Die fruchtbarste Musiksendung
mit Johannes Pätzold
im Wechsel mit
Dschungelfieber
mit Johannes Theurer

Sonntag

01.00 Late Night Lounge
Club Sounds international –
Der Homelisting-Soundtrack
für die Nacht unterwegs:
Ambient – House – Dance – Elektro – Jazz –
Disco – Drum'n'Bass – Freestyle – Abstract
– Fusion / mit Stephan Karkowsky

04.00 Club Room (Wdh. von Fr.)
06.00 Der schöne Morgen
Die radio EINS-Morgenshow
09.00 Zwei auf Eins –
Das radioEINS-Sonntagmagazin
mit Daniel Finger und Sven Oswald
12.00 Die Sonntagfahrer
Das Mobilitätsmagazin
mit Patricia Pantel und Autopapst
Andreas Keflör
14.00 Hörbar Rust
mit Bettina Rust
16.00 Die blaue Stunde
mit Serdar Somuncu
18.00 Die Literaturagenten
mit Thomas Böhm und Marie Kaiser
oder Gesa Ufer und Marion Brasch
20.00 King's Hour
New Melancholic Stuff mit Jürgen König
21.00 Elektro Beats
mit Olaf Zimmermann
23.00 Roots
Vinyl Only – mit Wolfgang Doebeling

Antenne Brandenburg

MONTAG – FREITAG

Nachrichten (Mo.–Fr.)
05.00–24.00 Uhr stündlich
Regionalnachrichten (Mo.–Fr.)
05.30–18.30 Uhr stündlich
Nachrichten (Sa. u. So.)
06.00–24.00 Uhr stündlich
Regionalnachrichten (Sa.)
06.30–12.30 Uhr stündlich
00.00 ARD-Hitnacht
05.03 Guten Morgen, Brandenburg!
Gut geweckt und gut in den Tag!
10.03 Hallo, Brandenburg!
vom Ratgeber bis zum Veranstaltungstipp
14.03 Antenne am Nachmittag
das Neueste aus den Regionen
17.03 Panorama Ihr Feierabendmagazin
19.03 Zappelduster
19.10 Lollipop
Die schönste Musik am Abend
22.03–24.00 Pop nach Zehn
mit radioBERLIN 88,8

MONTAG

21.03–22.00 Antenne-Gespräch
DIENSTAG

21.03–22.00 Antenne-Szene

MITTWOCH

21.03–22.00 Brandenburger Begegnungen
DONNERSTAG

21.03–22.00 Antenne-Szene

FREITAG

21.03–22.00 Antenne Schlager-Hitparade
SAMSTAG

00.00 ARD-Hitnacht
06.03 Guten Morgen, Brandenburg

10.03 Hallo Brandenburg
14.03–19.00 Antenne – Das Wochenende

19.10 Lollipop
22.03–24.00 Pop nach Zehn
mit radioBERLIN 88,8

SONNTAG

00.00 ARD-Hitnacht
06.03 Guten Morgen, Brandenburg
10.03 Hallo Brandenburg
14.03 Antenne – Das Wochenende
19.10 Lollipop
21.03 Pique Dame
22.03–24.00 Pop nach Zehn
mit radioBERLIN 88,8

Fritz

MONTAG bis FREITAG

00.00 Blue Moon

01.00 Nightflight Musik zum Abheben

04.00 Phoenix Das Beste zum Aufstehen

06.00 Die RadioFritzen

Musik und alles, was Ihr wissen müßt

10.00 Soundgarden

Die Musik-Show mit der CD der Woche

12.00 Bollmann

Büromusik und die große Bollmann-Frage

14.00 Fritzbee

Neue Platten, neue Spiele und neueste Neuigkeiten

16.00 Die RadioFritzen

Musik und alles, was Ihr wissen müßt

19.00 Open Box Wunschmusik

20.00 Soundgarden

Die etwas speziellere Musik-Show

(ORBtext, Tafel 445)

montags:

Live-Konzerte und Interviews mit MC Lücke

dienstags: HipHop mit André Langenfeld

mittwochs:

Advanced Electronic Music mit Paul van Dyk

donnerstags:

Neuveröffentlichungen mit Martin Petersdorf

freitags: Blackboard Jungle

mit Oli Massive und Norbert Rudnitzki

22.00 Blue Moon Talkradio

(ORBtext, Tafel 446)

01.00 Nightflight

Musik zum Abheben

SAMSTAG

01.00 Nightflight

Musik zum Abheben

04.00 Phoenix

Das Beste zum Aufstehen

06.00 Die RadioFritzen

Musik und alles, was Ihr wissen müßt

10.00 Soundgarden

Die Musik-Show mit der CD der Woche

12.00 Bollmann Die Fritz-Börse

14.00 weite wilde welt

leben im freestyle mix

18.00 Caro As Die Radio-Show

mit Caroline Korneli

19.00 Puttin' On The Fritz

Für Englisch-Sprecher und solche, die es lernen wollen

20.00 Soundgarden – Rave Satellite

Techno bis zur Ekstase, präsentiert von Marusha

Und natürlich Infos über die heißesten

Parties in Berlin und Brandenburg

22.00 Dance under the Blue Moon

Mit Martin Pedersdorf, Marcos Lopez und Oli Massive. Klubs, Tanz, Talks – Das

Dance-Magazin, das mit Euch über Trends diskutiert, das Top-DJ's an die Fritz-Decks läßt und das jeden Klub mit Vornamen nennt

SONNTAG

01.00 SuderdayNightFlight

Mit Andre Langenfeld. Alles zwischen Hip-Hop, House & Drum'n'Bass. Und dann noch TripHop, Big Beat, TripHop & Electro

06.00 Die RadioFritzen Musik und alles, was Ihr sonntags wissen müßt

10.00 Der Ohrenzeuge

Der Fritz-Radio-Krimi

12.00 Theo – das Spiel gegen den Rest der Welt

Bewerbungen online unter:

www.fritz.de/theo/casting.html

Tel. 0331/7097110

14.00 Fritz 20 plus 1

Die Fritz-Hörercharts mit Frauke Niemeyer (ORBtext, Tafel 444)

16.00 Pop Fritz New Music Guide

mit »Lemon Baby« Barbara Hanff

18.00 Lucy in The Sky

Die Radio-Show mit Lucy van Org

19.00 Die Popaganten

20.00 Soundgarden-Stahlwerk

Die Fritz-Metal-Show

Ein vielschichtiges Spektrum harter Musik jenseits aller Schubladen-Definitionen.

Trends, Interviews und Specials aus einem stählernen Paralleluniversum

22.00 Blue Moon Talkradio (bis 00.00 Uhr)

MDR Jump

MONTAG – FREITAG

jeweils zur halben Stunde Nachrichten

12.00 und 18.00 JUMP FM – weltweit

05.00 Quickstart; 10.00 Mitri am Mittag

14.00 RushHour; 19.00 Powerplay

22.00 Schlafstörung
(freitags: **Treffpunkt**)

SAMSTAG

halbstündlich Nachrichten

12.00 und 18.00 JUMP FM – weltweit

05.00 Quickstart; 10.00 Maxx

19.00 Partyzone; 22.00 Tour

02.00 Grauzone

SONNTAG

halbstündlich Nachrichten

12.00 und 18.00 JUMP FM – weltweit

05.00 Quickstart; 10.00 Maxx

19.00 Powerplay

22.00 Schlafstörung

02.00 Grauzone

MDR info

MONTAG – SONNTAG

Sendeschema im Stundentakt

Programm von Montag bis Sonntag

00: Nachrichten / Verkehr

07: MDR-Info-Report / 14: Wetter

15: Schlagzeilen / Verkehr

17: Meinung-Detail-Reportage

29: Wetter

30: Nachrichten / Verkehr

37: MDR info Report mit Sport

44: Wetter

45: Schlagzeilen / Verkehr

47: MDR info Spektrum

59: Wetter

Service für Sportanhänger Notizen und Ergebnisse jede Stunde 10 Minuten nach halb, Fußball-Bundesliga immer live

(Freitags ab 21.07; Samstags ab 15.37)

Börse 13 Minuten nach jeder vollen Stunde von 06.00 bis 18.00

Darüber hinaus besonders am Sonntag mehr Informationen, mehr Hintergründe und Meinungen aus:

Politik / Wirtschaft / Umwelt / Kultur / Auto /

Freizeit / Gesundheit / Sport

Ausführliche Sportzusammenfassungen:

Samstags: 18.17 / 19.17 / 20.17 / 21.17

Sonntags: 09.17 / 10.17 / 16.17 / 17.17 /

18.17 / 19.17 / 20.17 / 21.17

MDR Thüringen

MONTAG – SONNTAG

Nachrichten: zur vollen Stunde

06.00–09.00 und 15.00–18.00

zur halben Stunde (Kurznachrichten)

05.00 Auftakt Guten Morgen in Thüringen

09.05 Augenblick mal

09.05 Colorit Themen, Tips und Trends

12.05 Golden Memories Oldies à la carte

13.05 Informationen am Mittag

13.30 Radio mit Herz

Von Mensch zu Mensch

15.05 Land in Sicht

zwischen Kaffeepause und Feierabend

18.05 Fazit Aktuelles vom Tage

18.30 251 Wunschsplits per Telefon

20.05 Passport Das Musikporträt

Dienstag: Highway; Brummifunk

für Countryfans

Mittwoch: Musikantenstammtisch

Donnerstag: Musiksendung

Freitag: Poptop, Hörerhitparade der

Woche

22.05 Schmusestunde

Musikalische Leckerbissen

Freitag: Radio intim

23.05–05.00 MDR 1 »Dreiländernacht«

SAMSTAG

09.08 Freizeit Themen, Tips, Trends

13.00 Punkt Eins Aktuelles am Mittag

15.05 Sport in Sicht

20.05 Tanzlokal

SONNTAG

09.08 Trüffel Der besondere Geschmack

11.05 Spielwiese grünes Herz für Kinder

12.05 Golden Memories Oldies à la carte

15.05 Sport in Sicht

20.05 Marlene Kulturszenen

22.05 Liederzeit

MDR Sachsen-Anh.

MONTAG – FREITAG

Nachrichten: zur vollen Stunde;

zwischen 5 und 22 zur halben Stunde

Wetter und Verkehr

6.03/9.03 Angedacht – geistliches Wort

6.30/7.30/8.30 Regionálnachrichten

14.30/15.30/16.30/17.30 Kurzreport

12.50/18.50 Sportzeit

08.50/11.50/17.50 Öhlike & Öhmisch

05.00 Guten Morgen, Sachsen Anhalt

Aufstehen leicht gemacht mit Informationen

und guter Laune

06.45 / 08.45: Sachsen-Anhalt regional

Halle, Dessau, Stendal u. Magdeburg

09.00 Radiomarkt

Verbrauchertipps (09.15 Fit mit Katharina)

11.45 Termine für den Tag aus den Regional-

studios

12.00 Mittagsreport

Informationen aus Sachsen-Anhalt,

Deutschland und der Welt –

kompakt und auf den Punkt gebracht

13.00 Hörteinander

Hörer sind für Hörer da

14.00 Hallo Sachsen-Anhalt

Musik und Unterhaltung

17.45 Sachsen-Anhalt regional

Halle, Dessau, Stendal u. Magdeburg

18.00 Tagesreport

Was war heute los in Sachsen-Anhalt?

19.00 Grüß mal!

Grüße von Haus zu Haus

20.00 Guten Abend Sachsen-Anhalt

Mo.: Locker vom Hocker

1. Montag im Monat

20.00–21.00 Ohne Tabu

Di.: Countryabend

Mi.: Flirteinander

Do.: Oldieabend

Fr.: Cocktail

22.00 Nachtschwärmer

23.00–05.00 Dreiländernacht (Fr. bis 6)

SAMSTAG

06.00 Guten Morgen Sachsen-Anhalt

Aufstehen leicht gemacht mit Informationen

und guter Laune

06.15: Das PölitZ-Frühstück

09.00 Auf und davon

Mit dem Ü-Wagen ins Wochenende

09.45: Das PölitZ-Frühstück

12.00 Mittagsreport

Aktuelles aus Sachsen-Anhalt und aller Welt

13.00 Deutsche Schlagerparade

Aktuelle Neuproduktionen

14.00 Doppelpaß

Sport, Spiel und Spaß für die ganze Familie

18.00 Tagesreport

Der Tag in Sachsen-Anhalt

19.00 Grüß mal!

Grüße von Haus zu Haus

20.00 Guten Abend Sachsen-Anhalt

Tanzparty

22.00 Nachtschwärmer

23.00–06.00 MDR 1 – Dreiländernacht

SONNTAG

06.00 Guten Morgen Sachsen-Anhalt

Aufstehen leicht gemacht mit Informationen

und guter Laune

08.45: Geschichten aus Sachsen-Anhalt

09.00 Startschuss

Sportliches Sachsen-Anhalt

10.00 Sonntag intakt!

HALLMA/Stammtisch/Radioküche/

Heimatmagazin

12.00 Mittagsreport

Aktuelles aus Sachsen-Anhalt und aller Welt

13.00 Volkstümliche Hitparade

14.00 Grüß mal! Grüße von Haus zu Haus

15.00 Kaffee mit Sahne

Der Radionachmittag ganz in der Familie

18.00 Tagesreport

Der Tag in Sachsen-Anhalt

19.00 Grüß mal!

Grüße von Haus zu Haus

20.00 Schlagerderby

Hits der 50er, 60er, 70er Jahre

22.00 Nachtschwärmer

23.00–05.00 MDR 1 – Dreiländernacht

MDR Sachsen

MONTAG – SONNTAG

Nachrichten zur vollen Stunde

Regionalnachrichten: 05.30, 06.30,

07.30, 08.30, 15.30, 16.30, 17.30

Sportdepesche: 17.53

22.00 Aktuelles vom Tag

23.00 MDR 1 – Dreiländernacht

MONTAG – FREITAG

05.00 Guten Morgen Sachsen

Wir machen Sachsen munter

09.00 Glückwünsche Die Stunde der

Jubilare und Geburtstagskinder

10.00 Radiomarkt Wir bieten Rat und Tat!

Mit »Stellenmarkt« und »Sächsischer Küche!

Di.: Expertenrat im Hörerforum

Mi.: Mit Reiseempfehlungen und der

»Tierarzt-Sprechstunde«

Do.: Mit dem »Obst- und Gemüsemarkt«

und »Liebe Liebe«

Fr.: Mit »Tipps rund ums Auto« und

»Trickkiste«

13.00 MDR 1 Radio Sachsen aktuell

Infos und Musik – aktuell und informativ

14.00 Musik nach Tisch

Zeit für Musikwünsche

15.00 Sächsische Notizen

Musik und Sächsisches!

Sächsische Originale und Kuriositäten

Di.: Mit »Sächsisch für Ausländer«

Mi.: Mit sächsischen Miniaturen und

»Sachsen helfen Sachsen«

Fr.: Mit Veranstaltungstipps zum

Wochenende

18.00 MDR 1 Radio Sachsen aktuell

Infos und Musik – aktuell und informativ

MONTAG

19.00 Ohrwurm

Von Operette bis Musical

20.00 Aufgefallen

Das sächsische Kulturmagazin

23.00–05.00 MDR 1 Dreiländernacht

DIENSTAG

19.00 Ohrwurm Goldene Hits

20.00 Partnerbörse

Die Singlevermittlung

23.00–05.00 MDR 1 Dreiländernacht

MITTWOCH

19.00 Ohrwurm Let's Go Country

20.00 Was meinen Sie?

Der Radio-Talk zum Mitreden

21.00 Hurra Sachsen

die Satiresendung

23.00–05.00 MDR 1 Dreiländernacht

DONNERSTAG

19.00 Ohrwurm Volkstümliche Hitparade

23.00–05.00 MDR 1 Dreiländernacht

FREITAG

19.00 Ohrwurm Evergreen Show

20.00 Das hört Sachsen

Wunschhits nonstop

23.00–06.00 MDR 1 Dreiländernacht

SAMSTAG

06.00 Guten Morgen Sachsen

Wir machen Sachsen munter

09.00 Glückwünsche Die Stunde der

Jubilare und Geburtstagskinder

10.00 Sachsen Dreier

Der Freizeitstart ins Wochenende

13.00 Aktuelles vom Tag

13.10 Musik nach Tisch

15.00 Fairplay

Spiel, Sport und Spaß

am Samstagnachmittag

18.00 Aktuelles vom Tag

18.10 Oldieparade

20.00 Die Sachsenfete

Der Heimatsender feiert mit!

dazwischen: 22.00 Aktuelles vom Tag

23.00–06.00 MDR 1 Dreiländernacht

SONNTAG

06.00 Guten Morgen Sachsen

Wir machen Sachsen munter

09.00 Glückwünsche

Die Stunde der Jubilare und

Geburtstagskinder

10.00 Sonntagrätsel

13.00 Aktuelles vom Tag

13.10 Musik nach Tisch

15.00 Sächsisches Treiben

18.00 Aktuelles vom Tag

18.10 Schlagerparade

20.00 Der Promi-Abend

dazwischen: 22.00 Aktuelles vom Tag

23.00–05.00 MDR 1 Dreiländernacht

MDR Sputnik

MONTAG bis SONNTAG

Shortcuts: 00.50 – 20.00 halbstündlich

23.00 bis 03.00 halbst. Wetter, Verkehr

MONTAG

05.00 Der neue Morgen

10.00 Der Sputnik-Tag – Alles andere ist

Täuschung

18.00 Sputnik.de

21.00 SongLines

23.00 Auf der sicheren Seite der Nacht

03.00 Harlem Shuffle (Wiederholung)

DIENSTAG

05.00 Der neue Tag

10.00 Der Sputnik-Tag – Alles andere ist

Täuschung

18.00 Sputnik.de; 21.00 Makossa

23.00 Auf der sicheren Seite der Nacht

03.00 SongLines (Wiederholung)

MITTWOCH

05.00 Der neue Tag

10.00 Der Sputnik-Tag – Alles andere ist

Täuschung

18.00 Sputnik.de

21.00 Tendenz Hard bis Heavy

23.00 Auf der sicheren Seite der Nacht

03.00 Makossa (Wiederholung)

DONNERSTAG

05.00 Der neue Tag

10.00 Der Sputnik-Tag – Alles andere ist

Täuschung

18.00 Sputnik.de; 21.00 Clubzone

23.00 Auf der sicheren Seite der Nacht

03.00 RapStyles (Wiederholung)

FREITAG

05.00 Der neue Tag

10.00 Der Sputnik-Tag – Alles andere ist

Täuschung

18.00 Sputnik.de

21.00 Harlem Shuffle

23.00 Auf der sicheren Seite der Nacht

03.00 Intensivstation (Wiederholung)

SAMSTAG

05.00 Der neue Morgen

14.00 Sputnik Club

18.00 Dance Charts

21.00 Intensivstation

23.00 Auf der sicheren Seite der Nacht

03.00 Clubzone

SONNTAG

05.00 Der neue Morgen

14.00 Deutschland im Sat –

Das Chaos am Sonntag

18.00 Sputnik.de / 21.00 RapStyles

23.00 Auf der sicheren Seite der Nacht

02.00 Dance Charts (Wiederholung)

MDR Kultur

Nachrichten: um 24.00, 02.00, 04.00,
05.00, 06.00, 08.00, 09.00, 10.00, 11.00,
12.00, 13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00,
18.00, 19.00, 20.00 Uhr
00.05 siehe ARD-Nachtkonzert
06.00 MDR Kultur am Morgen
06.05 Wort zum Tage

MDR Kultur übernimmt das Wort zum Tage abwechselnd aus den drei Ländern des Sendeggebietes.

- 06.15 Aktuelles Thema
- 06.30 Kultur Kompakt
- 06.40 Kalenderblatt
- 06.50 Presseschau
- 07.10 Aktuelles Thema
- 07.30 Kultur Kompakt
- 07.40 MDR Kultur empfiehlt:
Das Album der Woche
- 07.50 Blick in die Feuilletons
- 08.10 Aktuelles Thema
- 08.30 Kultur Kompakt
- 08.40 Thema

09.00 MDR Kultur am Vormittag

● **09.05 Lesezeit**
Zum 200. Geburtstag von Fjodor Michailowitsch Dostojewski (* 11. November 1822)
Verbrechen und Strafe (1/25)

Von Fjodor Michailowitsch Dostojewski
Regie: Walter Adler
Produktion: Hörkultur Medien 2007 / Der Audio Verlag 2017
Sprecher: Sylvester Groth (28 Min.)

- (Wdh. um 19.05 Uhr)
- 09.45 Kulturtyp
- 10.15 Musik Forum
- Rezension, Portrait, Resümee, Werkstatt*
- 10.30 Kultur Kompakt
- 10.40 Kalenderblatt (Wdh.)
- 10.50 Das MDR Kultur Gedicht
- 11.15 Hörbuch
- 11.30 Kultur Kompakt
- 11.45 Blick in die Feuilletons (Wdh.)

12.00 MDR Kultur am Mittag

- 12.10 Aktuelles Thema
- 12.30 Kultur Kompakt
- 12.40 Aktuelles Thema
- 13.10 Lebensart
- 13.30 Kultur Kompakt
- 13.40 Lebensart

14.00 MDR Kultur am Nachmittag

14.15 CD der Woche
14.30 Kultur Kompakt
14.45 MDR Kultur Vorschau

● **15.00 MDR Kultur – die Klassikerlesung**
Wanderungen durch Thüringen (1/22)

Von Ludwig Bechstein (Erstsendung)
Produktion: MDR 2021
Sprecher: Benjamin Kramme

- 15.30 Kultur Kompakt
- 15.45 Musik Forum
- 16.10 Aktuelles Thema
- 16.30 Kultur Kompakt
- 16.40 MDR Kultur International
- 17.10 Aktuelles Thema
- 17.30 Kultur Kompakt
- 17.40 Aktuelles Thema
- 18.05 MDR Kultur Spezial Musik
- 19.00 MDR Kultur am Abend**
- 19.05 Lesezeit**

Zum 200. Geburtstag von Fjodor Michailowitsch Dostojewski (* 11. November 1822)
Verbrechen und Strafe (1/25)

Von Fjodor Michailowitsch Dostojewski
Regie: Walter Adler
Produktion: Hörkultur Medien 2007 / Der Audio Verlag 2017
Sprecher: Sylvester Groth (28 Min.)

- (Wdh. von 09.05 Uhr)
- 19.35 MDR Kultur – Jazz Lounge**
- 20.00 MDR Kultur – Konzert**
Ausgewählte Livemitschnitte und populäre Konzerte mit Künstlern aus Rock, Pop, Folk und Jazz
- 21.30 MDR Kultur Studiosession**

Eine Sendung von Jan Kubon
● **22.00 MDR Kultur – Hörspiel**
Zum 20. Todestag von Thomas Brasch am 3. November 2021

Woanders

Ein Hörspiel in Auseinandersetzung mit Texten von Thomas Brasch
Von Christina Runge, Diana Näcke, Masha Qrella, Thomas Brasch
Regie: Diana Näcke, Masha Qrella, Christina Runge
Komponist: Bernd Jestram, Masha Qrella, Ronald Lippok
Produktion: Deutschlandradio
Sprecherin: Masha Qrella
Vokalistenin: Masha Qrella (50 Min.)
23.30 MDR Kultur – Nachtmusik
24.00 Nachrichten, Wetter

1 LIVE

Montag – Freitag
Montag – Allerheiligen

00.00 1LIVE Fiehe
Freestyle-Sendung mit Klaus Fiehe (seit 22.00 Uhr)

01.00 Die junge Nacht der ARD
Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell

06.00 1LIVE
Die tägliche, aktuelle Morgen-Show in 1LIVE

10.00 1LIVE
Der Vormittag in 1LIVE
15.00 1LIVE
Der Nachmittag in 1LIVE
20.00 1LIVE Plan B
Der Abend in 1LIVE – im Zeichen der Popkultur

Dienstag – Freitag

23.00 1LIVE Reportage
18.00 Di. 1LIVE DangerZone
20.00 Di. 1LIVE Plan B

18.00 Mi. 1Live
20.00 Der Abend in 1LIVE – im Zeichen der Popkultur
Die Themen des Tages im Sektor

23.00 Di. 1LIVE Intimbereich

Mit Catrin Altschneider
23.00 Mi. 1LIVE
23.00 Do. 1LIVE Krimi
Caiman Club, Staffel 3 (1/4)
Von Stuart Kummer und Edgar Linscheid
Regie: Stuart Kummer
Produktion: WDR 2021
18.00 Fr. 1LIVE Go

WDR 2

Montag – Freitag
Montag Allerheiligen

- 00.00 ARD Poptanz Vom SWR**
Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell
- 05.00 WDR 2 Loslesen**
Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell
- 07.45 Kirche in WDR 2**
Klaus Nelißen, Köln
- 09.00 WDR 2 Loslesen**
Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell
- 09.40 Mo.–Fr. WDR 2 Der Stichtag**
(Wiederholung um 18.40)
- 10.50 Di.: Florian Schroeder
Mi.: Sarah Bosetti
Do.: Dieter Nuhr

Fr.: Didi Jünemann / Jürgen Becker
13.00 WDR 2 Das Mittagmagazin
Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell zur halben Stunde WDR aktuell und Lokalzeit auf WDR 2
15.00 WDR 2 Der Nachmittag
Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell zur halben Stunde bis 17.30 WDR
18.40 Der Stichtag; Wdh. von 09.40
19.00 WDR 2 Jörg Thadeusz
Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell
20.00 WDR 2 POP!
Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell
23.30 Mo.–Do.: Jörg Thadeusz: Der Podcast
23.30 WDR 2 Fr.: Zugabe Pur.
Der Podcast bis 24.00 Uhr

Fußball–Bundesliga 11. Spieltag

Freitag 5.11., 20.30
FSV Mainz – Bor. Mönchengladbach
Samstag 6.11., 15.30
Bayern München – SC Freiburg
VfL Wolfsburg – FC Augsburg
VfB Stuttgart – Arminia Bielefeld
VfL Bochum – 1899 Hoffenheim
Samstag 6.11 18.30
RB Leipzig – Borussia Dortmund
Sonntag 7.11., 13.30
1. FC Köln – 1. FC Union Berlin
Sonntag 7.11., 19.30
Eintracht Frankfurt – RB Leipzig
FC Augsburg – VfB Stuttgart
Sonntag 7.11., 19.30
SpVgg Greuther Fürth – Eintr. Frankfurt

2.Fußball–Bundesliga 13. Spieltag

Freitag 5.11., 18.30
Holstein Kiel – Dynamo Dresden
1. FC Nürnberg – Werder Bremen
Samstag 6.11., 13.30
Fortuna Düsseldorf – Hannover 96
SC Paderborn – FC Ingolstadt
Jahn Regensburg – Hansa Rostock
Samstag 6.11., 20.30
Karlsruher SC – Hamburger SV
Sonntag 7.11., 13.30
Schalke 04 – Darmstadt 98
FC St. Pauli – SV Sandhausen
Erzgebirge Aue – FC Heidenheim

WDR 3

00.00 Nachrichten, Wetter
00.05 siehe ARD Nachtkonzert
06.00 WDR aktuell
06.04 WDR 3 am Feiertag
Julius Weissenborn: Polonaise für 3 Fagotte; **Gürzenich-Fagottquintett:** **Felix Mendelssohn Bartholdy:** Sinfonie D-Dur; L’Orfeo Barockorchester, Leitung: Michi Gaigg; **Franz Loewe:** Alpenfantasia, op. 53; Linda Nicholson, Hammerklavier; **Wolfgang Amadeus Mozart:** Konzert Es-Dur, KV 417 für Horn und Orchester; Ab Koster, Naturhorn; Tafelmusik, Leitung: Bruno Wei; **Franz Schubert:** Ouvertüre zu »Die Zauberberufe«, D 644, Zauberspiel mit Musik; Anima Eterna Symphony Orchestra, Leitung: Jos van Immerseel; **Franz Schubert:** Die Forelle, op. 32, D 550, Klavierlied in der Bearbeitung für Harfe; Silke Aichhorn
07.00 WDR aktuell
07.04 WDR 3 Geistliche Musik
Cipriano de Rore: Laudem dicite Deo, Motette zu 5 Stimmen; **Weser-Renaissance Bremen, Leitung:** Manfred Cordes; **Philippe de**

Monte: Hodie, dilectissimi, omnium sanctorum, Motette zu 8 Stimmen; Ensemble Orland-Fribourg, Leitung: Laurent Gendre; **Frantisek Xaver Brixi:** Fuge C-Dur; Jan Jansen, Orgel; **Jan Dismas Zelenka:** Litaniae Omnium Sanctorum für Soli, Chor, Bläser, Streicher und Basso continuo; Gabriela Eibonová, Sopran; Terry Wey, Altus; Cyril Auvity, Tenor; Marián Krejčík, Bass; Ensemble Inégal; Prague Baroque Soloists, Leitung: Adam Viktora; **Anonymous:** In nomine zu 4 Stimmen; Olive Consort; **Gabriel Jackson:** Angeli, Archangeli für Chor a cappella; State Choir Latvia, Leitung: Maris Sirmas; **Henry Purcell:** Te deum D-Dur, Verse Anthem für Soli, gemischter Chor, 2 Trompeten, Streicher und Basso continuo; Trinity Hall Chapel Choir; Orpheus Britannicus, Leitung: Andrew Arthur; **Thomas Adams:** Allegro pomposo C-Dur; Matthias Grünewald an der Friedrich Nicolaus Jahn-Orgel der St. Marien-Kirche, Pirna
Darin: 07.50 Kirche in WDR 3
Choral

08.30 WDR 3 Lebenszeichen

Jesus kam bis nach Sibirien

Dostojewskis religiöse Suche
Von Irene Dänzer-Vanotti
(Wiederholung in WDR 5 heute 11.30)

09.00 WDR aktuell

09.04 WDR 3 Lieblingsstücke an Allerheiligen

Verraten Sie uns Ihr Lieblingsstück!
WDR 3 Hörer-Telefon: 0221 56789 333
(08.00–20.00 Uhr, kostenpflichtig)
Darin: 12.00 WDR aktuell

13.00 WDR aktuell

13.04 WDR 3 Lunchkonzert

14.45 WDR 3 Lesezeichen

15.00 WDR aktuell

15.04 WDR 3 Musikporträt

Nur für Hartgesottene!

Wege zu Carlo Gesualdo
Von Hilburg Heider
Produktion: WDR 2021

16.00 WDR aktuell

16.04 WDR 3 Klassik Klub

● 17.45 WDR 3 ZeitZeichen

Stichtag heute 1. November 1976
Erstes deutsches Frauenhaus
in Berlin eröffnet

Von Ariane Hoffmann
(Wiederholung von WDR 5 heute 09.45)

18.00 WDR aktuell

18.04 WDR 3 Vesper

Franz Joseph Aumann:

Missa de vota parenti für Soli,
Chor, 2 Trompeten, Pauken,
Streicher und Orgel
St. Florianer Sängerknabe, Sopran
Alois Mühlbacher, Countertenor
Markus Miesenberger, Tenor
Gerd Kenda, Bass
St. Florianer Sängerknaben
Ars Antiqua Austria,
Leitung: Gunar Letzbor

19.00 WDR aktuell

19.04 WDR 3 Hörspiel

Mehr oder weniger kurz vor dem Tode

Von Gabriele Wohmann
Billi: Gisela Trowe
Billis Mann: Josef Meinertzhagen
X männlich: Adolf »Addi« Furler
x weiblich: Katinka Hoffmann
y weiblich: Marlene Riphahn
Hermann: Karl-Heinz Fiege
Freundin: Ingrid Steeger
Freund: Wolf Martienzen
Robert: Balduin Baas
Johanne: Irmgard Först
Bernhard: Hansjörg Felmy

Mia: Ruth Pera
OB: Edward Rothe
Jemand: Ilse Strambowski
Kurt: Klaus-Dieter Pittrich
Christa: Eva Garg
Und andere

Regie: Klaus Mehrländer
Produktion: WDR 1974

20.00 WDR aktuell

20.04 WDR 3 Konzert

Macelaru dirigiert Strauss

und Rachmaninow

Mit Johannes Zink
Sarah Nemptsov: Tikken,
Uraufführung, Kompositionsauftrag
des WDR »Miniatur der Zeit«
Sergej Rachmaninow:
Caprice Bohemien, op. 12
Solokonzert
mit Preisträger:innen des
ARD-Musikwettbewerbs 2021

Richard Strauss:

Also sprach Zarathustra, op. 30,
Tondichtung, frei nach Friedrich Nietzsche
für großes Orchester
Preisträger:innen des
ARD-Musikwettbewerbs 2021 Klavierduo;
WDR Sinfonieorchester,
Leitung: Cristian Macelaru

Aufnahme aus der Kölner Philharmonie

22.00 WDR aktuell

22.04 WDR 3 Jazz & World

24.00 Nachrichten, Wetter

WDR 4

Montag–Freitag

00.00 ARD Hitnacht vom NDR

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell

06.00 WDR 4 Mein Wochenende

(Mo., Di., Mi., Do., Fr.)

Mit Dominik Freiberger
Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell
und zur halben Stunde WDR aktuell,
Land & Leute

07.40, 09.40 Wettertalk

08.55 Kirche in WDR 4

09.00 WDR 4 Mein Wochenende

(Mo., Di., Mi., Do., Fr.)

Mit Steffi Schmitz
Darin: 10.00, 11.00, 13.00 WDR aktuell

10.30, 11.30 WDR aktuell,
12.00 Der Tag um zwölf
13.10 Zur Sache

14.00 WDR 4 Mein Wochenende

(Mo., Di., Mi., Do., Fr.)

Mit Katia Franke
Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell,
zur halben Stunde WDR aktuell,
15.40 Wettertalk

17.00 WDR 4 Discothek im WDR

Eine Zeitreise mit Guido Horn
Darin: zur vollen Stunde
Bundesliga, Wetter

18.00 WDR 4 Scheinwerfer

Mit Rainer Hagedorn
Darin: 18.00 der Tag um sechs
19.00 WDR aktuell

20.00 WDR 4 Radioabend

Mit Jürgen Renfordt
22.00 Mo.: Musik zum Träumen

21.00 Di.: WDR 4 Songpoeten

Mit Wolfgang Niedecken
Darin: zur vollen Stunde: WDR aktuell

21.00 Mi.: WDR 4 Legenden

Mit Tom Petersen
Darin: zur vollen Stunde: WDR aktuell

21.00 Do.: WDR 4 Soundtrack

Mit Manfred Behrens

Darin: zur vollen Stunde: WDR aktuell

18.00 Fr.: WDR 4 Ab ins Wochenende –

Di3e 70er/80erShow

Mit Martina Emmerich

Darin: 18.00 Der Tag um sechs

19.00, 20.00, 21.00 WDR aktuell

22.00 WDR 4 Musik zum Träumen

Darin: zur vollen Stunde: WDR aktuell

bis 24.00 Uhr

WDR 5

00.00 ARD Infonacht vom NDR

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell

seit 23.03 Uhr

06.00 WDR aktuell

06.04 Zeichen & Wunder.

Das Literaturgespräch

(Wiederholung um 15.04)

07.00 WDR aktuell

07.04 Liegen bleiben

08.40 Das Geistliche Wort

Pfarrer Andreas Möhlig, Aachen

09.00 WDR aktuell

09.04 Diesseits von Eden

Die Welt der Religionen

● 09.45 ZeitZeichen

1. November 1976 – Erstes deutsches

Frauenhaus in Berlin eröffnet

Von Ariane Hoffmann
(Wiederholung in WDR 3 heute 17.45)

10.00 Katholischer Gottesdienst

Übertragung aus der Kirche St. Willibrord,
Herzogenrath-Merkstein

Predigt: Pfarrer Heinz Intrau

11.00 WDR aktuell

11.04 Erlebte Geschichten

11.30 Lebenszeichen

Jesus kam bis nach Sibirien

Dostojewskis religiöse Suche
Von Irene Dänzer-Vanotti

(Wiederholung von WDR 3 heute 08.30)

12.00 WDR aktuell

12.04 WDR 5 – Das Feiertagsgespräch

13.00 WDR aktuell

13.04 Dok 5 – Das Feature

Pedaleffekte –

Metropolen auf dem Weg zur Fahrradstadt

Von Felix Eichert

Produktion: WDR 2021

(Wiederholung um 18.04)

14.00 WDR aktuell

14.04 Scala – Aktuelles aus der Kultur

15.00 WDR aktuell

15.04 Zeichen & Wunder.

Das Literaturgespräch

(Wiederholung von heute 06.04)

16.00 WDR aktuell

16.04 SpielArt

Zu Lande, zu Wasser und in der Luft

Mit Sigrid Fischer

18.00 WDR aktuell

18.04 Dok 5 – Das Feature

Pedaleffekte –

Metropolen auf dem Weg zur Fahrradstadt

Von Felix Eichert

Produktion: WDR 2021

(Wiederholung von heute 13.04)

19.00 WDR aktuell

19.04 WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Robin, der Reimer
Von Karlheinz Koinegg

Regie: Angeli Backhausen
Produktion: WDR 2013

20.00 WDR aktuell

20.04 Erlebte Geschichten

21.00 WDR aktuell

21.04 WDR 5 Unterhaltung spezial

Keinmal um die ganze Welt
Ein Pauschalreiseabend für
Zurückgebliebene

Mit Thomas Gsella, Oliver Maria Schmitt und
Hans Zippert

*Aufnahme vom 3. April aus dem
Haus Waldfrieden, Alfi/Mosel*

23.00 WDR aktuell**23.03 ARD Infonacht**

Übernahme vom NDR

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell
bis 06.00 Uhr

Cosmo**00.00 Selektor**

seit 20.00 Uhr

01.00 Schwarz zu blau**06.00 Cosmo**

08.00 Cosmo Übernahme vom RB

12.00 Cosmo Übernahme vom RB

16.00 Cosmo Übernahme vom RB

20.00 Bernama Kurdi (kurdisch)

21.00 Elliniko Randevo (griechisch)

22.00 Estación Sur (spanisch)

23.00 Schwarz zu blau

bis 06.00 Uhr

hr 1**MONTAG bis FREITAG:****Nachrichten, Service, Wetter:**

halbstündlich 05.00–20.00 Uhr

stündlich 00.00–24.00 Uhr

00.05 ARD-PopNight vom SWR**05.05 hr1 – Start**

Der Morgen-Mix für Hessen

Das Wichtigste aus Politik, Sport,
Wirtschaft und Kultur

Berichte, Reportagen, Meinungen

05.45 hr1-Zuspruch**10.05 hr1 – Vita**

Die Vielfalt des Lebens. Menschen hinter den
Schlagzeilen. Geschichten aus Hessen. Service
und Verbraucherfragen.

12.05 hr1 – Metro

Der schnelle Überblick über den Tag

Aktuelle Informationen aus Politik,
Wirtschaft, Sport, Medien

Korrespondentenberichte aus den Haupt-
städten der Welt. Erklärungen und Hinter-
gründe zu den Nachrichten des Tages

Live und direkt

14.05 hr1 – Meridian

Genuss-Radio am Nachmittag. Aktuelle
Bücher, CDs, Filme, Reiseziele. Tipps und
Trends aus der Musik

Talk und Prominente
Geschichten und Reportagen

18.05 hr1 – Prisma

Das Magazin am Abend: unterhaltend,
informativ, entspannend und anregend!

Das Wichtigste vom Tage mit Tönen und
Meinungen, Tipps für die Freizeit, das
Beste aus Society und Life-Style

20.05 hr1 – Lounge

Entspannung und Interessantes aus vier
Jahrzehnten Pop-Geschichte

00.05–05.00 ARD-PopNight vom SWR**hr 2**

Nachrichten und Wetter: 02.00, 04.00,
05.00, 06.00, 07.00, 08.00, 09.00, 12.00,
13.00, 14.00, 15.00, 17.00, 18.00, 19.00,
20.00, 23.00, 24.00 Uhr

00.00 Nachrichten und Wetter**00.05 siehe ARD-Nachtkonzert****06.00 Nachrichten und Wetter****06.05 Am Morgen**

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem
Besten aus der klassischen Musik, mit neuen
Buch- und Hörbuchideen und mit einem
Überblick über die Kulturthemen des Tages.

06.30 Zuspruch**07.40 Frühlkritik****09.00 Nachrichten und Wetter****09.05 Lesung**

Literatur in Fortsetzung
(Wiederholung um 14.30 Uhr)

09.30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik –
zum Genießen und Entspannen.

Außerdem: Tipps und Aktuelles
aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:

(eine Auswahl)

Chopin: Vier Etüden aus op. 10 (Maurizio
Pollini, Klavier); **Vivaldi:** Fagottkonzert C-Dur
RV 491 (Sergio Azzolini / L'Onda Armonica);

Puccini: »Gianni Schicchi« – Kavatine der
Lauretta »O, mio babbino caro« (Anna Netrebko,
Sopran / Mahler Chamber Orchestra /

Claudio Abbado); **Mozart:** Violinsonate G-
Dur KV 301 (Hilary Hahn / Natalie Zhu, Kla-
vier); **Tschaikowsky:** 4. Sinfonie f-Moll op. 36

(Russisches Nationalorchester / Michail Plet-
njew); **Beethoven:** 1. Klavierkonzert C-Dur
op. 15 (Martin Helmchen / Deutsches Sym-
phonie-Orchester Berlin / Andrew Manze)

12.00 Nachrichten und Wetter**12.05 Doppelkopf**

Am Tisch mit Marcel Gregory Stock,
»Masken-Fotograf«

Gastgeberin: Christiane Hillebrand

Buchhinweis:

Marcel Gregory Stock: »#behindthetask –
Menschen hinter Masken. Bewegende Ein-
blicke in Zeiten der Pandemie«, Frederking
und Thaler 2021, Preis: 24,99 Euro

»Plötzlich stand die Welt still. Und mit ihr
unser Leben und unsere Freiheiten.« So
schreibt Marcel Gregory Stock im Vorwort zu
seinem Bildband »Behind The Mask« – Men-
schen hinter Masken. Für das Buch ist er
durch 40 Städte gereist und hat 160 Men-
schen fotografiert, mit ihren Masken.

Das war noch zu der Zeit, als es erlaubt war,
Stoffmasken in all ihren fantasievollen Aus-
führungen zu tragen. Es ging Marcel Stock
dabei aber nicht nur um die Masken, sondern
vor allem um die Menschen dahinter, um ihre
ganz persönliche Geschichte im Zusammen-
hang mit der Pandemie.

Das Fotobuch mit Interviews von Björn Een-
boom liefert Einblicke in das Leben während
der Pandemie. Mit ein paar Freunden fing es
an. Dann kamen die ersten prominenten
Maskenträger wie Jens Spahn oder Thomas
Anders dazu. Marcel Stock war es wichtig, eine
breite Vielfalt an Menschen zu präsentieren:
mal fröhlich, mal nachdenklich, mal wütend
oder traurig. Die Gesichter sind präsent,
nah, ungeschönt.

Marcel Gregory Stock ist gebürtiger Frank-
furter und lebt seit vielen Jahren in Limburg.
Er arbeitet als Model und Fotograf. Beide Tä-
tigkeitsfelder waren mit der Pandemie auch

für ihn weggebrochen. Einfach nur nichts
tun, das war für ihn undenkbar. Und so ent-
stand die Idee, Menschen mit ihren Masken
zu fotografieren. Dass wir die Masken auch
heute noch – fast ein Jahr später – tragen
würden, das hätte damals wohl niemand ge-
dacht. Im »hr2-Doppelkopf« erzählt Marcel
Stock vom Entstehungsprozess des Buches,
aber auch von seinem Arbeitsalltag als Model
und Fotograf.

(Wiederholung um 23.04 Uhr)

13.00 Nachrichten und Wetter**13.05 Am Mittag**

Musik aus Barock, Klassik und Romantik –
zum Genießen und Entspannen.

Außerdem: Tipps und Aktuelles
aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:

(eine Auswahl)

Castelnuovo-Tedesco: Paraphrase über
»Largo al factotum« aus Rossinis Oper »Der
Barbier von Sevilla« (Gil Shaham, Violine /

Akira Eguchi, Klavier); **Haydn:** Sinfonie Nr.
100 G-Dur »Militär-Sinfonie« (Orchestra della
Svizzera Italiana / Howard Shelley); **Gabrieli:**

Sonata pian' e forte (Salaputia Brass); **Men-
delssohn:** Ouvertüre C-Dur op. 101 »Trompe-
ten-Ouvertüre« (Academy of St. Martin-in-
the-Fields / Neville Marriner); **Brahms:** Inter-
mezzo op. 117 (Lars Vogt, Klavier)

14.30 Lesung

Literatur in Fortsetzung

(Wiederholung um 09.05 Uhr)

15.00 Nachrichten und Wetter**15.05 Am Nachmittag**

Gut informiert mit dem aktuellen
Kulturgespräch und entspannter
Musik durch den Nachmittag.

18.00 Nachrichten und Wetter**18.05 Der Tag**

Ein Thema, viele Perspektiven

19.00 Nachrichten und Wetter**19.04 Hörbar**

Musik grenzenlos

20.00 Nachrichten, Wetter**20.04 Konzertsaal****Sommernachtskonzert der Wiener****Philharmoniker in Schönbrunn**

Das Sommernachtskonzert im Schlosspark
Schönbrunn ist Jahr für Jahr einer der großen
Höhepunkte in der Saison der Wiener Phi-
lharmoniker. Inmitten der barocken Parkland-
schaft, die von der UNESCO zum Weltkultur-
erbe ernannt wurde, und eingerahmt von der
außergewöhnlichen Szenerie des Schlosses
Schönbrunn, laden sich die Wiener Philhar-
moniker immer wechselnde Dirigenten zu
diesem Ereignis ein. In über 80 Länder der
Erde wird es übertragen.

Igor Levit, Klavier

Wiener Philharmoniker

Leitung: Daniel Harding

Verdi: Ouvertüre zu »Les Vêpres siciliennes«
Rachmaninow: Paganini-Rhapsodie op. 43

Bernstein: Symphonische Tänze aus der
»West Side Story«

Elgar: Salut d'amour op. 12

Sibelius:

Intermezzo aus der »Karelia Suite« op. 11

Debussy: Prélude à l'après-midi d'un faune

Holst: »Jupiter, the Bringer of Jollity«

aus »Die Planeten« op. 32

Open-Air-Aufnahme vom 18. Juni

aus dem Schlosspark Schönbrunn

Gemeinsam mit dem britischen Dirigenten
und Sommernachtskonzert-Debütanten Da-
niel Harding und dem Pianisten Igor Levit
widmet sich das Orchester diesmal dem The-
ma »Fernweh«. Von Wien aus geht es dabei
musikalisch nach Italien, Russland, die USA,

nach England, Frankreich, in den hohen Norden, nach Finnland – und wir heben ab zu den Planeten. Wie praktisch, dass bei dieser Reise mit Daniel Harding tatsächlich ein gelernter Pilot am Pult steht!

22.30 Jazz Now

Aus dem Dschungel der Neuveröffentlichungen

Heute mit:

Adam Baldych Quintet with Paolo Fresu
Hans Anselm Quintett

Jürgen Kupke & Hannes Zerbe
Am Mikrofon: Karmen Mikovic

Adam Baldych Quintet with Paolo Fresu:
Poetry

Hans Anselm Quintett: Room Scope Moon
Jürgen Kupke & Hannes Zerbe:
Monalisa. Ballads and more

23.04 Doppelkopf

Am Tisch mit Marcel Gregory Stock,
»Masken-Fotograf«

Gastgeberin: Christiane Hillebrand
Buchhinweis:

Marcel Gregory Stock: »#behindthemas – Menschen hinter Masken. Bewegende Einblicke in Zeiten der Pandemie«, Frederking und Thaler 2021, Preis: 24,99 Euro (Wiederholung von 12.05 Uhr)

24.00 Nachrichten, Wetter

hr 3

MONTAG – FREITAG

Nachrichten, Service, Wetter:

stündlich 00.00–24.00 Uhr

Nachrichten kompakt und Service:

halbstündlich 05.00–19.00 Uhr

00.05 ARD-PopNight vom SWR

05.05 Pop & Weck

Die wacheste Morgenshow für Hessen. Starten Sie mit hr3 gut gelaunt in einen neuen Tag!

10.05 hr3-Extra

Der Vormittag mit Service, Tipps & Trends 10.45 Moment mal

13.05 hr3-Life Der Nachmittag mit Szene, Boulevard und Comedy

16.05 hr3-Puls

Der Feierabend mit Musik, Service und dem Wichtigsten vom Tage

19.05 Madhouse

Der Abend mit Interaktion, Musik und Specials

Musikthemen und interaktive Hörerspiele ON AIR

00.05–05.00 ARD-PopNight

SAMSTAG

06.05 Pop & Weck am Samstag

10.05 hr3-Extra am Samstag

Der Samstagvormittag mit Service, Trends und Tipps zum Wochenende

14.05 hr3-01 38 – 6000

Die mehrfach preisgekrönte Sendung mit der Nummer: LACKenegger und Ruudi bringen das Chaos in Hessens Wohnzimmer. Und zu gewinnen gibt es auch immer etwas!

18.05 hr3-Madhouse am Samstag

Sechs Stunden Unterhaltung pur – die Radio-Party am Samstagabend mit den Top-Titeln aus den deutschen Verkaufscharts, der Madhouse »Quiz Show«, Hörer-talks und den besten hr3-Hits im Special Mix

00.05–06.00 ARD-PopNight

SONNTAG

Nachrichten, Wetterbericht Service:

stündlich 06.30–23.30 Uhr

06.05 Pop & Weck am Sonntag

Die wacheste Morgenshow für Hessen.

Starten Sie mit hr3 frühlich in einen neuen Tag! – 07.15 Moment mal

10.05 Bärbel Schäfer live

Der Sonntagvormittag mit Bärbel Schäfer, prominenten Gästen und dem Thema der Woche

13.05 hr3-Wunschhits Wünsch Dir was: Sie bestimmen das Musikprogramm bei hr3: Mit Ihren Wunschhits!

15.05 hr3-Soundcheck

Der Sonntagnachmittag mit News aus der Musikszene

18.05 hr3-Chartshow

Die europäischen TOP 30

Eine internationale Musikshow

21.05 100pro deutsch

00.05 ARD-PopNight

YOU FM

Montag-Freitag:

Nachrichten, Wetterbericht, Service: halbstündlich 06.00–09.30, 09.50–20.50

00.00 Mo.: You FM Nacht

Young fresh Music nonstop

00.00 Di.: Die LateLine mit You FM

Der Radio-Nachttalk zum Anrufen und Mitreden mit Jens-Uwe Krause

Call: 08 00 – 80 555 55

00.00 Mi.: Die LateLine mit You FM

Der Radio-Nachttalk zum Anrufen und Mitreden mit Holger Klein

Call: 08 00 – 80 555 55

00.00 Do.: Die LateLine mit You FM

Der Radio-Nachttalk zum Anrufen und Mitreden mit Caroline Korneli

Call: 08 00 – 80 555 55

00.00 Fr.: Die LateLine mit You FM

Der Radio-Nachttalk zum Anrufen und Mitreden mit Jan Böhmernann

Call: 08 00 – 80 555 55

01.00 You FM Nacht

Young Fresh Music nonstop

05.30 Die Rob Green Morningshow

Der perfekte Start in den Tag

10.00 YOU Fresh Music

14.00 Der Sassenroth am Nachmittag

Das ganze Leben in einer Show mit dem Sassenroth

18.00 YOU FM Community-Show

21.00 YOU FM-Sounds (Mo.–Do.)

Die allerneueste Musik mit Bianca

21.00 Fr.: 23.00 YOU FM Dirty Disco

Der perfekte Start ins Wochenende mit den besten Party-Tunes gemixt von Dennis und Julian Smith

Host: Martin Härtel / (bis 01.00)

YOU FM Samstag:

01.00 You FM Nacht

Young Fresh Music nonstop

06.00 YOU FM Weekend

Mit Young Fresh Music durch's Wochenende

08.00 YOU FM Weekendshow Der andere Wochenrückblick mit Euch und Torben

12.00 YOU FM Charts

Eure Top-40 mit Sebastian

16.00 YOU FM – Die Webshow Themen, Trends und Trash aus dem Netz mit Dennis

20.00 YOU FM Clubnight

Mit DJ Frankens und den besten Live-DJ-Sets der Welt / (bis 05.00)

YOU FM Sonntag:

05.00 YOU FM Nacht

Mit Young Fresh Music nonstop

08.00 YOU FM Weekend

Mit Young Fresh Music durch's Wochenende

14.00 YOU FM Roadshow

Bob Green kommt mit dem YOU FM Truck in Eure Stadt

18.00 YOU FM Fresh First – Die aller-

neuesten Tracks für Euren mp3-Player

19.00 YOU FM Live

Die besten Live-Konzerte

20.00 YOU FM Soundcheck

Aus der Community direkt ins Radio:

Neue Musik aus dem YOUUniverse mit Tilmann

21.00 YOU FM Eastern Sounds

Grooves aus Osteuropa, dem Balkan und dem Orient mit DJ Erci und DJ Pixi

SR 1 Europawelle

MONTAG bis FREITAG:

Nachrichten stündlich von 01.00–12.00, 14.00–24.00 Uhr

Kurznachrichten um 06.30, 07.30, 08.30, 09.30, 11.30, 13.30, 15.30, 16.30, 17.30 Uhr

05.03 Balsers & Mark. Dein Morgen

08.57–08.59 **Zwischenruf**

Mo. bis Mi.: von Christian Weyer, evangelische Kirche

Do. bis Fr.: von Christine Unrath, evangelische Kirche

09.04 Europawelle – Verenas Welt

12.04 Station Mittag

13.00–13.10 **Stand der Dinge**

Information am Mittag

14.04 Hallo Saarland

18.04 Stand der Dinge

Die wichtigsten Nachrichten des Tages

19.04 SR 1 Europawelle – Abendrot

21.04 SR 1 Europawelle –

Der Abend im Saarland

00.05–05.00 ARD-Popnacht

SR 2 Kulturradio

Nachrichten, Wetter um 04.00, 05.00, 06.00, 07.00, 08.00, 09.00, 10.00, 11.00,

12.00, 14.00, 15.00, 17.00, 19.00, 20.00, 24.00, 02.00 Uhr

00.00 Nachrichten

00.05 siehe ARD-Nachtkonzert

06.04 Sonntagsmusik

darin u. a. die

Bachkantate (07.04)

»Ein feste Burg ist unser Gott«, Kantate am Reformationsfest BWV 80 Sarah Wegener, Sopran

David Allsopp, Countertenor

Thomas Hobbs, Tenor

Peter Harvey, Bass

Kammerchor Stuttgart

Barockorchester Stuttgart

Leitung: Frieder Bernius

07.00 Nachrichten

08.00 Nachrichten

09.00 Nachrichten

10.00 Nachrichten

10.04 Kirchplatz

Katholische Morgenfeier

mit Klaus Scheunig

10.30 Feiertagsmusik

11.00 Nachrichten

11.04 FeatureZeit

Gott ist tot – Gott lebt

Ein altes Thema in neuem Licht

Von Corinna Mühlstedt

(BR 2021)

Louis-Nicolas Clerambault: Symphonia IVa; Le Consort; **Niccolò Paganini:** 3. Satz aus dem Gitarrenquartett Nr. 12 a-Moll; Quartetto Paganini; **Johann Sebastian Bach:** »Erbarme dich, mein Gott« aus der Matthäuspassion, Bearbeitung; Lisa Batiashvili (Violine); François Leleux (Oboe d'amore); Kammerorchester des Symphonieorchesters des BR; **Heinrich Schütz:** »So fahr ich hin zu Jesu Christ«; La Chapelle Royale, Leitung: Philippe Herreweghe; **Hector Berlioz:** 3. Satz aus »Harold en Italie« op. 16; Tabea Zimmermann (Viola); Les Siècles, Leitung: François-Xavier Roth; **Johannes Brahms:** Scherzo es-Moll op. 4; Wilhelm Kempff (Klavier); **Franz Ignaz Beck:** 1. Satz aus der Sinfonie F-Dur op. 3 Nr. 6; La Stagione Frankfurt, Leitung: Michael Schneider

07.50 Zum Fest Allerheiligen
08.00 Nachrichten, Wetter
 ● **08.03 SWR2 Kantate**
William Byrd: »Gaudemus omnes«
 The Sixteen Choir
 Leitung: Harry Christophers

Jan Pieterszoon Sweelinck: »Iusti autem in perpetuum vivent«; Gesualdo Consort Amsterdam, Leitung: Harry van der Kamp; **Philip Moore:** »O Quam gloriosam«; Jeremy Filsell (Orgel); The Vasari Singers, Leitung: Jeremy Backhouse; **Cristóbal de Morales:** »Iusti confitebuntur – Eripe me«; Ensemble Plus Ultra, Leitung: Michael Noone

● **08.30 SWR2 Wissen: Aula**
Der 9. November –
Ein »Schicksalstag« der Deutschen
 Von Wolfgang Niess

09.00 Nachrichten, Wetter
 ● **09.03 SWR2 Kammermusik**
Camillo Schumann:
 Klarinettensonate Nr. 1 op. 112
 Serenade für Klarinette und Klavier
 Bettina Beigelbeck (Klarinette)
 Jeanette La-Deur (Klavier)

09.58 SWR2 Programmtipps
10.00 Nachrichten, Wetter
 Schwetzingen SWR Festspiele 2021

● **10.03 SWR2 Morgenkonzert**
Ein komponiertes Liedkonzert mit Christoph Prégardien und Stefan Litwin
 Christoph Prégardien (Tenor)
 Stefan Litwin (Klavier)
 Lieder von Franz Schubert, Gustav Mahler, Hugo Wolf, Charles Ives, Hanns Eisler u. a.
Konzert vom 24. Oktober im Mozartsaal

12.00 Nachrichten, Wetter
 ● **12.05 SWR2 Glauben**
10 Jahre nach dem Auffliegen des NSU
 Hat Deutschland aus zehn Morden gelernt?
 Von Jana Lange und Holger Schmidt

12.30 SWR2 Mittagskonzert
 Freiburger Barockorchester
 Andreas Staier (Hammerklavier)
 Leitung: Petra Müllejeans

Joseph Martin Kraus: Sinfonie Es-Dur; **Joseph Haydn:** Sinfonie Nr. 85 B-Dur »La reine«; **Wolfgang Amadeus Mozart:** Klavierkonzert Es-Dur KV 271 »Jeunehomme-Konzert«; **Joseph Haydn:** Klaviersonate D-Dur; Andreas Staier (Cembalo)
Konzert vom 30. September 2008 im Freiburger Konzerthaus

Göran Fröst: Klezmer Dance Nr. 2
 Martin Fröst (Klarinette)
 Philharmonisches Orchester Stockholm

13.58 SWR2 Programmtipps
14.00 Nachrichten, Wetter
 ● **14.05 SWR2 Spielraum – Hörspiel**
Radau um Kasperl
 Kinderhörspiel von Walter Benjamin

Mit: Wolfgang Maria Bauer, Rainer Bock, Bernd Gnann, Christiane Roßbach u.v.a.
 Musik: Peter Kaizar
 Regie: Ulrich Lampen
 Produktion: SWR/MDR 2018

15.00 Nachrichten, Wetter
 ● **15.05 SWR2 Wissen: Archivradio**
Der Nürnberger Kriegsverbrecherprozess in Originaltönen
 Von Christoph König

16.00 Nachrichten, Wetter
 ● **16.05 SWR2 Geistliche Musik**
Jan Dismas Zelenka:
Missa omnium sanctorum
 Alena Hellerová (Sopran); Kamila Mazalová (Alt); Václav Cizek (Tenor); Tomáš Král (Bass)
 Collegium Vocale; Collegium 1704,
 Leitung: Václav Luks

17.00 Nachrichten, Wetter
 ● **17.05 SWR2 Zeitgenossen**
Helga Schubert, Schriftstellerin und Bachmann-Preisträgerin 2020
 Im Gespräch mit Rainer Volk

17.50 SWR2 Jazz vor sechs
18.00 Nachrichten, Wetter
18.05 SWR2 Aktuell
 ● **18.20 SWR2 Hörspiel**
Mögen Sie Emily Dickinson?
 Von Kai Grehn
 Nach Briefen und Gedichten von Emily Dickinson
 Übersetzung der Briefe aus dem Amerikanischen: Uda Strätling
 Übersetzung der Gedichte aus dem Amerikanischen: Kai Grehn
 Mit Birgit Minichmayr und Christopher Nell
 Regie: Kai Grehn
 Komposition: CocoRosie
 Produktion: RB/DFL 2021

● **19.30 SWR2 Jazz**
Klangmalerei aus dem hohen Norden – Der Pianist und Komponist Eyolf Dale
 Von Ssiruw. Pakzad

20.00 Nachrichten, Wetter
 Schwetzingen SWR Festspiele 2021

● **20.03 SWR2 Abendkonzert**
Cuarteto Quiroga
 Aitor Hevia, Cibrán Sierra (Violine)
 Josep Puchades (Viola)
 Helena Poggio (Violoncello)

György Kurtág: Officium Breve op. 28
Cristóbal de Morales: Officium Defunctorum
György Kurtág: Arioso im Stil von Alban Berg (Hommage à Walter Levin)
Alban Berg: Streichquartett op. 3
Anton Webern: Sechs Bagatellen op. 9;
Ludwig van Beethoven:
 Streichquartett op. 95 »Serioso«
Konzert vom 22. Oktober im Mozartsaal
 anschließend ca. 21.15 Uhr:
Franz Schubert: Lazarus oder Die Feier der Auferstehung, Religiöses Drama in 3 Handlungen für Soli, gemischten Chor und Orchester D 689 (Fragment); Maria: Sarah Wegener (Sopran); Martha: Johanna Winkel (Sopran); Jemina: Sophie Harmsen (Mezzosopran); Lazarus: Andreas Weller (Tenor); Nathanael: Tilman Lichdi (Tenor); Simon: Tobias Berndt (Bass); Kammerchor Stuttgart; Hofkapelle Stuttgart, Leitung: Frieder Bernius

23.00 Nachrichten, Wetter
23.03 SWR2 Wissen: Archivradio
Der Nürnberger Kriegsverbrecherprozess in Originaltönen
 Von Christoph König
 (Wiederholung von 15.05 Uhr)

24.00 Nachrichten, Wetter
00.05 siehe ARD-Nachtkonzert

SWR 3

Nachrichten, Wetter, Verkehrsübersicht
 zu jeder vollen Stunde und um 06.30, 07.30, 08.30, 12.30 und 13.30 Schlagzeilen

Montag – Freitag

00.05 Luna; 04.03 Up
06.03 Morningshow
09.03 Bis Zwölf; 12.03 Nun
14.03 Die Kai Karsten-Show
16.03 Die Nachmittagsshow
19.03 Club; 22.03 Intensiv; 00.05 Luna

SAMSTAG

00.05 Luna; 04.03 Up
06.03 Up; 08.03 Bis Zwölf
12.03 Nun; 13.03 Hitoph
16.03 Die Nachmittagsshow
19.03 Club DanceNight

SONNTAG

00.05 Luna; 04.03 Up; 06.03 Up
09.03 Wildwux; 12.03 Nun
13.03 Die Wochenendshow
16.03 Weltweit
19.03 Charts
22.03 Roadshow; 00.05 Luna

SWR 4

Nachrichten, Wetter, Service
 zu jeder vollen Stunde und um 6.30, 7.30, 8.30, 9.30, 10.30, 11.30 13.30, 14.30, 15.30, 17.30
 Regionalinformationen mit Service

Gemeinschaftsprogramm
Baden-Württemberg u. Rheinland-Pfalz

Montag bis Freitag

0.05 ARD Hitnacht (vom SR)

Landesprogramm Baden-Württemberg

05.57, 06.57 Morgengedanke
06.04 Guten Morgen
09.04 BW am Vormittag
12.00 Aktuelles um Zwölf
12.30 Trennung Regionalprogramme
13.00 BW am Nachmittag
16.05 BW Regional um Vier
17.00 aktuell um Fünf mit Börse

Landesprogramm Rheinland-Pfalz

06.05 RP am Morgen Frühmagazin
 05.57, 06.57 Morgengruß
09.05 RP am Vormittag
12.05 RP am Mittag
 Das aktuelle Mittagmagazin
13.05, 16.05 RP am Nachmittag

Gemeinschaftsprogramm

Baden-Württemberg u. Rheinland-Pfalz

18.05 SWR 4 am Abend
 18.57 Abendgedanken
21.03 SWR4 am Abend Schlagerparade

Samstag

Landesprogramm Baden-Württemberg

00.05 ARD-Hitnacht
05.57 und 06.57 Morgengedanke
06.04 Regionalprogramme
09.04 BW am Vormittag
 09.40 Reisewetter
12.00 BW Aktuell um Zwölf
 12.30 Regional um halb Eins
13.00 BW am Samstagnachmittag
17.00 BW aktuell um Fünf
18.00 BW am Abend
21.03 Mundart und Musik
22.00 BW am Abend

mit Country-Spezial
00.05 Rhythmus der Nacht

Landesprogramm Rheinland-Pfalz

06.05 RP am Morgen
05.57 und 06.57 Morgengruß
09.05 RP am Vormittag
11.05 Sprechstunde
12.05 RP am Mittag
Das aktuelle Mittagmagazin
13.05 RP Samstag Nachmittag
16.05 Mich trifft der Schlagler
00.05 Rhythmus der Nacht

Sonntag

Gemeinschaftsprogramm

Baden-Württemberg u. Rheinland-Pfalz

00.05 Rhythmus der Nacht
04.00 ARD Hitnacht
06.03 Morgenmelodie
08.03 Morgenläuten
08.53 Sonntagsgedanken
09.00 Sonntagskonzert

Landesprogramm Baden-Württemberg

12.00 BW am Sonntagnachmittag
13.00, 14.00, 15.00, 16.00 Nachrichten
17.00 BW aktuell um Fünf
18.00 BW Musik aus dem Land
20.00 Kultur in BW

Landesprogramm Rheinland-Pfalz

12.05 Sonntag Mittag
14.05 Sonntag Nachmittag
18.05 Sonntagsgalerie

Gemeinschaftsprogramm

Baden-Württemberg u. Rheinland-Pfalz

22.03 Musik nach Noten
00.05 ARD Hitnacht

BAYERN 1

MONTAG – FREITAG

Nachrichten, Wetter, Verkehr
Jeweils zur vollen Stunde
05.05 BAYERN 1 am Morgen
05.30 Nachrichten-Schlagzeilen
05.56 Gedanken zum Tag
06.30, 07.30, 08.30 Uhr:
Das Wichtigste aus Ihrer Region
(Getrennte Ausstrahlung über die fünf UKW-Sendergruppen: Oberbayern, Niederbayern / Oberpfalz, Mainfranken, Mittel- und Oberfranken, Schwaben)
09.05 BAYERN 1 am Vormittag
09.30, 10.30, 11.30 Uhr:
Das Wichtigste aus Ihrer Region
(Getrennte Ausstrahlung – siehe 06.30)
(Getrennte Ausstrahlung – siehe 06.30)
12.05 BAYERN 1 – Mittags in ...
(Getrennte Ausstrahlung – siehe 06.30)
13.05 BAYERN 1 am Nachmittag
Mit Susanne Rohrer / Tilmann Schöberl
13.30, 14.30, 15.30, 16.30 Uhr:
Das Wichtigste aus Ihrer Region
(Getrennte Ausstrahlung – siehe 06.30)
17.05 BAYERN 1 – Das Bayernmagazin
Das Wichtigste aus Ihrer Region
(Getrennte Ausstrahlung – siehe 06.30)
19.05 Blaue Couch (Mo. bis Do.)
Fr.: 19.05 BAYERN 1 am Abend
20.05 BAYERN 1 am Abend
22.58 Auf ein Wort
23.05 Die Nacht auf BAYERN 1
00.03 Zum Programmschluss

Bayern-, Deutschland- und Europahymne
00.07–05.00 Die Nacht auf BAYERN 1
Die beste Musik für Bayern mit den größten Hits der 70er und 80er

Bayern 2

04.58 Impressum
05.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
05.03 Heimatspiegel
Volksmusik und Informationen
06.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
Aus dem Studio Franken
06.05 BR-Heimatspiegel
Zur Einstimmung auf den Tag: Mit Volksmusik aus Bayern und mit Moderatoren, die in Bayern daheim sind.
Volkskundliches und Brauchtum finden hier ihren Platz, doch darüber wird auch der Blick auf die Gegenwart nicht verstellt.
07.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
07.05 radioMikro
Erzählungen für Kinder
Hey, ich bin der kleine Tod, aber du kannst auch Frida zu mir sagen
Ab 9 Jahren
Von Anne Gröger
Funkfassung: Irene Schuck
Mit Jens Wawrzeczek
BR 2021
08.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
● 08.05 Katholische Welt
Gott ist tot – Gott lebt
Ein altes Thema in neuem Licht
Von Corinna Mühlstedt
● 08.30 Evangelische Perspektiven
Flüchtlingsschicksale auf den Kanaren
Wie sich Menschen auf Gran Canaria um Migranten kümmern
Von Sven Weniger und Michael Marek
09.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
09.05 Bayern 2 – Das Feiertagsmagazin
Magazin zum Feiertag
10.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
10.05 Fernweh
Städte und Berge entdecken
(Wiederholung um 17.05 Uhr)
11.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
● 11.05 Bayern 2 am Feiertag
Raubzüge im Namen des Herrn
Missionare, Kolonialismus und die Frage der Restitution
Von Barbara Schneider
(Wiederholung um 18.05 Uhr)
12.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
Aus dem Studio Franken
12.05 Zeit für Bayern
Feiertags-Feuilleton
13.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
● 13.05 Bayern – Land und Leute
Requiem für Bello
Die Trauer ums geliebte Tier
Von Ulrich Zwack
13.30 Bayern 2-Heimatsound
Neue Musik aus Bayern und dem Alpenraum
14.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
14.05 Breitengrad
Reportagen aus aller Welt
14.30 radioTexte
15.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
15.05 radioMitschnitt
Bayern 2-Konzerthighlights
16.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
16.05 Eins zu Eins. Der Talk
Eine Stunde, zwei Menschen
(Wiederholung um 22.05 Uhr)
17.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

17.05 Fernweh
Städte und Berge entdecken
(Wiederholung von 10.05 Uhr)
18.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
18.05 Bayern 2 am Feiertag
(Wiederholung von 11.05 Uhr)
19.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
19.05 Zündfunk extra
Popkultur am Feiertag
● 19.05 Selbstbewusst queer:
k.d. lang zum 60. Geburtstag
Ein Zündfunk-Playback
Von Barbara Streidl
20.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
20.05 Selbstbewusst queer, Pt. 2:
Die Erbinnen und Erben von k.d. lang
Ein Zündfunk-Playback
Von Ann-Kathrin Mittelstraß
Diese Sendung hören Sie auch in der BR Radio App und unter www.bayern2.de/zuendfunk.
21.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
● 21.05 Hörspiel
«Es wird schon nicht so schlimm»
Von Hans Schweikart
Mit Paulina Bittner, Manuel Bittorf, Linda Blümchen, Franziskus Claus, Robert Flanze und Tim Freudensprung
Komposition: Peter Ehwald
Bearbeitung:
Christine Nagel / Carsten Ramm
Regie: Christine Nagel
RBB 2019
(Wiederholung vom Sonntag, 15.05 Uhr)
22.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
22.05 Eins zu Eins. Der Talk
(Wiederholung von 16.05 Uhr)
23.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr
23.05 Nachtmix
Mit Judith Schnaubelt / Ralf Summer
Blue Monday
24.00 Nachrichten, Wetter
00.03 Das ARD-Nachtkonzert (I)
pPräsentiert von BR-KLASSIK
Wolfgang Amadeus Mozart: Klavierkonzert A-Dur, KV 488 (Babette Hierholzer, Klavier; Berliner Philharmoniker: Klaus Tennstedt); **Richard Wagner:** »Wesendonck-Lieder« (Angela Denoke, Sopran; Deutsches Symphonie-Orchester Berlin; Ingo Metzmacher); **Joseph Haydn:** Konzert F-Dur, Hob. XVIII/6 (Thomas Zehetmair, Violine; Deutsches Symphonie-Orchester Berlin, Orgel und Leitung: Ton Koopman); **Johannes Brahms:** Vier Gesänge, op. 17 (Stefan Jezierski, Manfred Klier, Horn; Marie-Pierre Langlamet, Harfe; Rias-Kammerchor: Marcus Creed); **Dmitrij Schostakowitsch:** Violoncellokonzert Es-Dur, op. 107 (Nicolas Altstaedt, Violoncello; Deutsches Symphonie-Orchester Berlin; Michal Nestorowicz)
02.00 siehe ARD-Nachtkonzert

BR-KLASSIK

06.00 Nachrichten, Wetter
Aus dem Studio Franken
06.05 Konzert am Feiertagsmorgen
Ludwig van Beethoven: »Zur Namensfeier«, Ouvertüre (Gewandhausorchester Leipzig; Riccardo Chailly); **Tomaso Albinoni:** Adagio g-Moll (Wolfgang Meyer, Orgel; Berliner Philharmoniker; Herbert von Karajan); **Johann Sebastian Bach:** Concerto D-Dur (Musica Antiqua Köln; Reinhard Goebel); **Robert Schumann:** Introduction und Allegro appassionato G-Dur, op. 92 (Ger-

hard Oppitz, Klavier; Bamberger Symphonie; Marc Andreea); **Wolfgang Amadeus Mozart:** Symphonie G-Dur, KV 318 (Prager Kammerorchester: Charles Mackerras)

07.00 Nachrichten, Wetter

07.05 Laudate Dominum

Jan Dismas Zelenka: »Missa omnium sanctorum« (Kammerchor Stuttgart; Barockorchester Stuttgart: Frieder Bernius)

08.00 Nachrichten, Wetter

08.05 Barockmusik

Johann Sebastian Bach:

»Musikalisches Opfer«, BWV 1079 (Linde-Consort: Hans-Martin Linde)

09.00 Nachrichten, Wetter

09.05 Kammermusik

Wolfgang Amadeus Mozart: Fantasie c-Moll, KV 475 (Hélène Grimaud, Klavier);

Franz Schubert: Streichquartett c-Moll, D 703 (Diogenes Quartett); **César Franck:**

Sonate A-Dur (Alina Ibragimova, Violine; Cédric Tiberghien, Klavier)

10.00 Nachrichten, Wetter

10.05 Feiertagsmatinée

Charles Gounod: »Cécilienmesse« (Barbara Hendricks, Sopran; Laurence Dale, Tenor; Jean-Philippe Lafont, Bariton; Choeurs et Nouvel Orchestre Philharmonique de Radio France: Georges Prêtre); **Camille**

Saint-Saëns: Orgelsymphonie Nr. 3 c-Moll (Marie-Claire Alain, Orgel; Wiener Symphoniker: Georges Prêtre); **Francis Poulenc:**

»Gloria« (Kathleen Battle, Sopran; Tanglewood Festival Chorus; Boston Symphony Orchestra: Seiji Ozawa)

12.00 Nachrichten, Wetter

12.05 Mittagsmusik

Mit Anna Greiter

Friedrich Smetana und Jan Novotny tanzen mit einer Henne um die Wette – in den Eierschalen ist einiges los – Dawn Upshaw besucht New York im Herbst – und anderes

13.00 Nachrichten, Wetter

Die Telefonnummer für Ihr Wunschstück:

0800 – 77 33 377 (gebührenfrei)

14.00 Nachrichten, Wetter

● **14.05 Der 44. Bayerische Musikschultag 2021 in Erding**

Moderation: Franziskus Büscher

Auf. Zu. Auf. Zu. Auf?

Was sich mit Corona im Musikschulwesen in Bayern bleibend verändert hat

Impressionen und Aufnahmen vom 44. Bayerischen Musikschultag in Erding

Mit Franziskus Büscher

15.00 Nachrichten, Wetter

15.05 Kammerkonzert

Tagel Alter Musik Regensburg

L'Achéron

Viola da gamba und Leitung:

François Joubert-Caillet

Johann Sebastian Bach: Orchestersuite Nr. 1 C-Dur, BWV 1066; **Johann Bernhard Bach:** Ouvertüre G-Dur; Ouvertüre e-Moll;

Ouvertüre D-Dur

Aufnahme vom 9. Oktober 2021 in Regensburg

17.00 Nachrichten, Wetter

● **17.05 Do Re Mikró**

King Arthur – eine Rittergeschichte mit Musik von Henry Purcell

Münchner Rundfunkorchester

Leitung: Paul Goodwin

Aufnahme vom 27. – 28. November 2015

18.00 Nachrichten, Wetter

18.05 Klassik-Stars

Alondra de la Parra, Dirigentin

Dmitrij Schostakowitsch: »Festliche Ouvertüre«, op. 96 (Radio-Symphonie-Orchester Berlin); **Manuel María Ponce:** »Concier-

to del Sur« (Pablo Sáinz Villegas, Gitarre; Philharmonic Orchestra of the Americas)

Carlos Chávez:

»Suite de Caballos de Vapor«, El Trópico

José Pablo Moncayo: »Huapango« (Philharmonic Orchestra of the Americas)

19.00 Nachrichten, Wetter

19.05 Konzertabend

Giuseppe Verdi: »Messa da Requiem« (Jessye Norman, Sopran; Agnes Baltsa, Alt; José Carreras, Tenor; Jewgenij Nesterenko, Bass; Chor und Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Riccardo Muti)

21.00 Nachrichten, Wetter

21.05 SWEET SPOT. Neugierig auf Musik

Internet: www.br-klassik.de/sweetspot

Instagram: www.instagram.com/sweetspot_brklassik/

22.00 Nachrichten, Wetter

23.00 Nachrichten, Wetter

23.05 Jazztime

Jazztoday

Das NUEJazz Festival 2021 in Nürnberg *Aufnahmen und Interviews vom 27. bis 30. Oktober 2021 aus der Kulturwerkstatt auf AEG und dem Z-Bau*

Moderation und Auswahl: Ulrich Habersetzer und Beate Sampson

Siehe auch Dienstag, 2. November 2021, 23.05 Uhr

24.00 Nachrichten, Wetter

00.05–06.00 siehe ARD-Nachtkonzert

BR-KLASSIK im Internet:

eMail: br-klassik@br.de

Hörerservice: 0800 / 59 00 444

Im Internet ist BR-KLASSIK weltweit

unter folgender Adresse live zu hören:

www.br-klassik.de

DLF Köln

00.00 Nachrichten

00.05 Deutschlandfunk Radionacht

00.05 Fazit Kultur vom Tage (Wdh.)

01.00 Nachrichten

01.05 Kalenderblatt

01.10 Interview der Woche (Wdh.)

anschließend ca.

01.35 Hintergrund (Wdh.)

02.00 Nachrichten

02.05 **Sternzeit**

02.07 **Kulturfragen**

Debatten und Dokumente (Wdh.)

anschließend ca.

02.30 **Zwischentöne**

Musik und Fragen zur Person (Wdh.)

03.00 Nachrichten

04.00 Nachrichten

04.05 **Radionacht Information**

04.30 Nachrichten

05.00 Nachrichten

05.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen,

05.30 Nachrichten, 05.35 **Presseschau**

Aus deutschen Zeitungen

06.00 Nachrichten, 06.30 Nachrichten

06.35 Morgenandacht

Guido Erbrich, Biederitz

Katholische Kirche

06.50 Interview, 07.00 Nachrichten,

07.05 **Presseschau** Aus deutschen

Zeitungen, 07.15 Interview,

07.30 Nachrichten, 07.35 Börse

07.56 Sport, 08.00 Nachrichten,

08.10 Interview, 08.30 Nachrichten,

08.35 Wirtschaftsgespräch, 08.47 Sport

08.50 **Presseschau** Aus deutschen und

ausländischen Zeitungen

09.00 Nachrichten

09.05 Kalenderblatt

Vor 100 Jahren:

Die österreichische Schriftstellerin Ilse Aichinger geboren

Die Erfahrungen der NS-Zeit waren das große, traumatisierende Thema ihres Lebens.

Die Wiener Schriftstellerin Ilse Aichinger hat in zahlreichen Texten von den Verwundungen dieser Jahre Zeugnis abgelegt. Zusammen mit ihrem Mann Günter Eich zählte die Verfasserin der »Größeren Hoffnung« zu den prägenden Gestalten der »Gruppe 47« – und der deutschsprachigen Nachkriegsliteratur.

09.10 Europa heute

09.30 Nachrichten

09.35 Tag für Tag

Aus Religion und Gesellschaft

10.00 Nachrichten

10.08 Kontrovers

Politisches Streitgespräch

mit Studiogästen und Hörern

Hörertel.: 00800/44644464

kontrovers@deutschlandfunk.de

10.30, 11.00 Nachrichten

11.30 Nachrichten

11.35 Umwelt und Verbraucher

11.55 Verbrauchertipp

12.00 Nachrichten

12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik

12.30 Nachrichten

12.50 Internationale Presseschau

13.00 Nachrichten

13.30 Nachrichten

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 Wirtschafts-Presseschau

14.00 Nachrichten

14.10 Deutschland heute

14.30 Nachrichten

14.35 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin

campus@deutschlandfunk.de

15.00 Nachrichten

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.30 Nachrichten

15.35 @mediasres

Das Medienmagazin

16.00 Nachrichten

16.10 Büchermarkt

16.30 Nachrichten

16.35 Forschung aktuell

17.00 Nachrichten

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.30 Nachrichten

17.35 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.00 Nachrichten

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.00 Nachrichten

19.05 Kommentar

19.15 Andruck – Das Magazin für Politische Literatur

20.00 Nachrichten

20.10 Musikjournal

Das Klassik-Magazin

● **21.05 Musik-Panorama**

Festival Alte Musik Knechtsteden 2021

Propheetiae

Spätmittelalterliche Gesänge und Motetten

über prophetische Texte aus dem Umfeld

der Karls-Universität in Prag

Tiburtina Ensemble

Leitung: Barbora Kabátková

Aufnahme vom 23.9.2021 aus der

Klosterbasilika Knechtsteden, Dormagen

Am Mikrofon: Helga Heyder-Spáth

22.00 Nachrichten
 22.50 Sport aktuell
 23.00 Nachrichten
 23.10 Das war der Tag
 Journal vor Mitternacht
 23.57 National- und Europahymne

DKultur

Nachrichten:

01.00–20.00 stündlich, 23.00, 24.00 Uhr
 00.00 Nachrichten
 00.05 Das Podcastmagazin
 01.00 Nachrichten
 01.05 Tonart

Klassik

Moderation: Haino Rindler
 02.00, 03.00, 04.00 Nachrichten
 05.00 Nachrichten
 05.05 Studio 9
 Kultur und Politik am Morgen
 05.30 Nachrichten
 05.50 Aus den Feuilletons
 06.00 Nachrichten
 06.20 Wort zum Tage
 Evamaria Bohle, Berlin
 Evangelische Kirche
 06.30 Nachrichten
 07.00 Nachrichten
 07.20 Politisches Feuilleton
 07.30 Nachrichten
 07.40 Interview
 08.00 Nachrichten
 08.30 Nachrichten
 08.50 Buchkritik
 09.00 Nachrichten
 09.05 Im Gespräch
 10.00 Nachrichten
 10.05 Lesart

Das Literaturmagazin
 11.00 Nachrichten
 11.05 Tonart
 Das Musikmagazin am Vormittag
 11.30 Musiktipps
 11.45 Rubrik: Jazz
 12.00 Nachrichten
 12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...
 13.00 Nachrichten
 13.05 Länderreport
 14.00 Nachrichten
 14.05 Kompressor
 Das Popkulturmagazin
 14.30 Kulturnachrichten
 15.00 Nachrichten
 15.05 Tonart
 Das Musikmagazin am Nachmittag
 15.30 Musiktipps
 15.40 Live Session
 16.00 Nachrichten
 16.30 Kulturnachrichten
 17.00 Nachrichten
 17.05 Studio 9

Kultur und Politik am Abend
 17.30 Kulturnachrichten
 18.00 Nachrichten
 18.30 Weltzeit
 19.00 Nachrichten
 19.05 Zeitfragen.
 Politik und Soziales
 Magazin
 ● 19.30 Zeitfragen. Feature
 Wien und der Tod
 Unterwegs in der Metropole des Morbiden
 Von Stefan May
 (Wdh. v. 2.11.2020)
 20.00 Nachrichten
 20.03 In Concert
 Arènes de Lutèce, Paris

Aufzeichnung vom 21.6.2021
 Pete Doherty, Gesang / Gitarre
 Pepsi Music Hall, Wien
Aufzeichnung vom 9.3.2002
 The Strokes:
 Julian Casablancas, Gesang
 Nick Valensi, Gitarre
 Nikolai Fraiture, Bassgitarre
 Fabrizio Moretti, Schlagzeug
 Moderation: Carsten Beyer
 ● 21.30 Einstand

Joseph Horowitz
 Sonatina für Klarinette und Klavier (1981)
Mark Simpson
 Three Pieces für Klarinette Solo (2019)
Rebecca Clarke
 »Morpheus« für Viola und Klavier (1917)
 (Transkription für Klarinette und Klavier)
 Joë Christophe, Klarinette
 Vincent Mussat, Klavier

22.00 Nachrichten

● 22.03 Kriminalhörspiel
Sonnenwende. Toter Hund

Von Holger Böhme
 Regie: Joachim Staritz
 Mit Jürgen Holtz, Wolfgang Jakob,
 Axel Wandtke, Katrin Klein,
 Hermann Lause, Werner Bhuss
 Komposition: Benjamin Rinnert
 Ton und Technik: Monika Steffens,
 Kaspar Wollheim
 SFB-ORB/NDR 2001 / 52'10"
 Ein Dorf in Aufbruchstimmung. Jahrelang
 lag es brach, irgendwo im Sächsischen.
 Doch dann wurde eine Heilquelle entdeckt,
 und nun soll der erste Spatenstich für das
 neue Kurzentrum stattfinden. Doch wo ist
 der Entdecker der Quellen hin?

Holger Böhme, 1965 in Dresden geboren,
 arbeitete u. a. als Theater-Beleuchter und
 Krankenfahrer, und ist seit 2010 Autor und
 Regisseur für Hörspiel und Theater, seit
 2017 außerdem Intendant des »Dresdner
 Theaterkahn«. Er schreibt Prosa, Theater-
 stücke und Hörspiele, zuletzt »Die Ent-
 giftung des Mannes« (MDR 2019). Für
 Deutschlandradio entstanden u. a. der Krimi
 »Spritztour mit Leichenwagen« (DLR
 Berlin 2003) sowie das Hörspiel »In einem
 Zug« (RBB/Deutschlandfunk 2005). Bei den
 Hörspieltagen in Zons 2002 gewann »Son-
 nenwende. Toter Hund« (SFB-ORB/NDR
 2001) den Preis als bestes Mundarthör-
 spiel.

23.00 Nachrichten

23.05 Fazit Kultur vom Tage
 u. a. mit Kulturnachrichten,
 Kulturpresseschau

Ö1

00.00 Nachrichten

00.05 Du holde Kunst
 (Wiederholung von Sonntag, 08.15 Uhr)

01.00 Nachrichten

01.03 Die Ö1 Klassiknacht
 dazwischen 03.00, 05.00 Uhr Nachrichten

06.00 Nachrichten

06.05 Guten Morgen Österreich
 06.30 Uhr Nachrichten

07.00 Nachrichten

07.05 Lebenskunst –

Begegnungen am Feiertag

Lebensweisen – Glaubenswelten.
 Ein Panorama am Feiertagsmorgen mit
 Reportagen und Berichten aus der
 Welt der Religion und Religionen
08.00 Ö1 Journal um acht

08.10 Ö1 heute

08.15 Pasticcio (I)

09.00 Nachrichten

09.05 Pasticcio (II)

mit Ulla Pilz

09.55 nach-gehört

Edition Ö1

Gestaltung: Stephan Pokorny

10.00 Nachrichten

● 10.05 Hörbilder Spezial

»Neun Minuten«

Sahel Zarinfard, Journalistin bei der Re-
 chercheplattform Dossier, hat Hinterblie-
 bene des Anschlags vom 2. November 2020
 in Wien mehrere Monate begleitet.

Im Hörbild und in der Podcast-Serie »Neun
 Minuten« dokumentiert sie deren Trauer
 und ihre Wut auf Österreichs Behörden. Sie
 sehen die Politik in der Pflicht, für behördli-
 che Fehler im Vorfeld des Anschlags Verant-
 wortung zu übernehmen. Zarinfard rekon-
 struiert das Netzwerk des Täters und geht der
 Frage nach: Hätte der Anschlag verhindert
 werden können?

Eine Kooperation von Ö1 und Dossier, ent-
 standen im Rahmen des Ö1 Feature-Pod-
 castwettbewerb »moving_audio

Ton: Fridolin Stolz

Redaktion: Eva Roither

11.00 Nachrichten

11.03 Matinee

Orchestra del Maggio Musicale Fiorentino,
 Dirigent: Lorenzo Viotti
 Rudolf Buchbinder, Klavier

Johannes Brahms: Konzert für Klavier und
 Orchester Nr. 1 d-Moll op. 15; **Ludwig van**
Beethoven: Symphonie Nr. 6 F-Dur op. 68,
 »Pastorale«

*Aufgenommen am 14. August im Wolken-
 turm in Grafenegg im Rahmen des »Grafen-
 egg Festivals 2021«*

11.50 (in der Pause) Intermezzo –
 Künstlerinnen und Künstler im Gespräch

12.10 Matinee

12.56 Ö1 heute

13.00 Ö1 Feiertagsjournal

13.10 Das Ö1 Küchenradio

Davide Dato, Erster Solotänzer des
 Wiener Staatsballetts lädt zu einer
 kulinarischen und musikalischen
 Reise ein sein Heimatland Italien.

● 14.00 Ö1 Hörspiel

»Die größere Hoffnung«

Von Ilse Aichinger

(100. Geburtstag am 1.11.)

Mit Anne Bennent, Felix Bennent, Thea und
 Christo Gulua, Dilara und Berdan Tokat,
 Jadurani und Yogesvara Rozanski,

Alvin Sumyc und Jele Toë

Musik: Otto Lechner, Peter Rosmanith

Gitarre: Karl Ritter

Ton: Jupp Prenn

Dramaturgie: Christine Ivanovic

Textfassung und Regie: Anne Bennent

(Autorenproduktion im Auftrag des

ORF 2016)

15.00 Nachrichten

● 15.05 Apropos Operette

mit Michael Blees

Die französischen Operetten-Komponisten
 Charles Lecocq, André Messager und
 Reynaldo Hahn

Ausschnitte aus deren Werken mit

Susan Graham, Veronique Gens,

Étienne Dupuis, Nicole Car,

Éléonore Pancazi, Thomas Dolié u. a.

● 16.00 Selten wie ein Feiertag

Rares aus den ORF-Archiven, ausgewählt
 von Marie-Therese Rudolph. Diesmal zu
 Gast ist Dr. Heinz Erich Klier, Vizepräsident

der Salzburger Kulturvereinigung

16.55 nach-gehört

Edition Ö1

Gestaltung: Stephan Pokorny

17.00 Ö1 Journal am fünf

• **17.10 Spielräume Spezial**

Eine Hommage an das Leben und den Tod in Mexiko

Gestaltung: Lukas Handle

17.57 Ö1 heute

18.00 Ö1 Abendjournal

18.15 Mit.Schnitt

Musik aus dem Radiokulturhaus

19.00 Nachrichten

• **19.05 Memo – Ideen, Mythen, Feste**
»Wie Österreich fast protestantisch wurde«
– Zum 200-Jahr-Jubiläum der

Evangelisch-Theologischen Fakultät
der Universität Wien

• **19.30 Joseph Haydn: »Die Schöpfung«**,

Oratorium Hob. XXI/2

Wiener Symphoniker,

Dirigent: Andrés Orozco-Estrada

Bregenzner Festspielchor;

Kornmarktchor; Anna El-Khashem,

Sopran; Patrik Reiter, Tenor;

Florian Boesch, Bassbariton

Aufgenommen am 26. Juli im

Festspielhaus Bregenz im Rahmen

der »Bregenzner Festspiele 2021«

Präsentation: Stefan Höfel

22.00 Nachrichten

• **22.05 Opus – das Musikkolloquium**

Annäherungen und Erinnerungen

an Wolfgang Glüxam

Gestaltung: Jörg Duit

24.00 Nachrichten

Radio SRF 2 Kultur

Nachrichten um 5.30, 6.00, 6.30, 7.30, 9.00,
10.00, 11.00, 12.00, 12.30, 15.00, 16.00,
17.00, 18.00, 19.00, 22.00, 24.00

00.05 Notturmo

Johannes Brahms: Intermezzo f-Moll aus 6
Stücke für Klavier, op. 118 Nr. 4; **Gaspard**

Fritz: Sinfonie F-Dur op. 1 Nr. 5; **Giacomo**

Puccini: Gloria aus der »Messa di Gloria«;

Albert Lortzing: »Holzschuhtanz« aus der

Oper »Zar und Zimmermann«; **Leopold Antonin**

Kozeluch: Sinfonie D-Dur; **Franz Anton**

Hoffmeister: Romanza aus dem Flö-

tenkonzert Nr. 21 D-Dur

01.00 Felix Mendelssohn-Bartholdy: Sinfonie

Nr. 4 A-Dur op. 90 »Italienische«; **Wolfgang**

Amadeus Mozart: Deutscher Tanz Nr.

3 KV 605 »Die Schlittenfahrt«; **John Field:**

Moderato innocente aus dem Klavierkon-

zert Nr. 2 As-Dur; **Louise Farrenc:** 2. Satz

aus der Sinfonie Nr. 1 c-moll op. 32; **Ludwig**

van Beethoven: Contredance Nr. 12 Es-Dur

WoO 14

02.00 Johann Sebastian Bach: Orchester-

suite Nr. 2 h-moll BWV 1067; **Joaquim Ma-**

lats i Miarons: Serenata Española; **Robert**

Schumann: Klavierkonzert a-moll op. 54;

Ernst Gottlieb Baron: Aria aus der Suite a-

moll

03.00 Franz Schubert: Thema und Variati-

onen aus dem »Forellenquintett« A-Dur D

667; **Josef Mysliveček:** Divertimento F-

Dur; **Johann Nepomuk Hummel:** Andante

aus dem Klarinettenquartett Es-Dur; **Jo-**

hann Sebastian Bach: Jesu bleibet meine

Freude; **Paul Wranitzky:** Allegro maestoso

aus dem Cellokonzert C-Dur op. 27; **Anton**

Bruckner: 2. Satz Andante aus der Sinfonie

Nr. 2 c-Moll (2. Fassung aus dem Jahr 1877)

04.00 Sergej Rachmaninov: Adagio sostenuto aus dem Klavierkonzert Nr. 2 c-moll op. 18; **Giacomo Carissimi:** Magnificat; **Hector Berlioz:** »Un Bal« aus »Symphonie fantastique« op. 14; **Joseph Haydn:** Sinfonie Nr. 73 D-Dur »La Chasse«; **Caroline Boissier-Butini:** Andantino aus dem Concerto Nr. 6 »La Suisse« für Klavier, Flöte und Streicher

05.00 Wolfgang Amadeus Mozart: Allegro aus dem Oboenquartett C-Dur KV 171; **Antonio Vivaldi:** Concerto für Mandoline, Streicher und Basso continuo C-Dur; **Christoph Willibald Gluck:** »Se mai senti spirarti sul volto« aus der Oper »La Clemenza di Tito«; **Gustav Holst:** Fantasia on the Dargason aus »A Hampshire Suite«; **Ludwig van Beethoven:** Allegro moderato aus dem Klavierkonzert Nr. 4 G-Dur; **Joseph Joachim Raff:** Réverie aus der Sinfonie Nr. 3 F-Dur op. 153 »Im Walde«

06.05 Kultur-Nachrichten

06.20 100 Sekunden Wissen

06.30 HeuteMorgen

06.50 Kultur Aktualität

07.00 Kultur-Nachrichten

07.30 HeuteMorgen

07.50 Blick in die Feuilletons

08.00 Kultur-Nachrichten

08.20 Kultur Aktualität

08.30 HeuteMorgen

09.00 Nachrichten

09.02 Zeitblende

10.20–10.22 100 Sekunden Wissen

11.20–11.23 Veranstaltungstipp

11.40–11.45 Tageschronik

12.10–12.30 Kultur kompakt

12.30–13.00 Rendez-vous

12.00 Nachrichten

12.38 Klassiktelefon

13.45 Concerto

Klavierkonzert Nr. 0 –

der jugendliche Beethoven

Redaktion:

Elisabeth Baureithel, David Schwarz

Ludwig van Beethoven:

Klavierkonzert Es-Dur WoO 4

See Siang Wong, Klavier

London Philharmonic Orchestra

Leitung: Roger Norrington

Emilie Mayer:

Klavierquartett Es-Dur

Mariani Klavierquartett

Franz Liszt:

Les Préludes. Sinfonische Dichtung

West-Eastern Divan Orchestra

Leitung: Daniel Barenboim

Musik 15.00–16.00 Uhr

Joseph Haydn:

1. Satz (Allegro)

aus dem Hornkonzert Nr. 1 D-Dur

Wilhelm Bruns, Horn

Heidelberger Sinfoniker

Leitung: Thomas Fey

Domenico Scarlatti:

Sonate f-Moll K 466

Dmitry Masleev, Klavier

Johann Sebastian Bach:

Ouvertüre aus der Orchestersuite Nr. 1

C-Dur BWV 1066

Freiburger Barockorchester

Leitung: Petra Müllejans und

Gottfried von Goltz

John Dowland:

Flow my tears

Mariana Flores, Stimme

Hopkinson Smith, Laute

Antonín Dvořák:

3. Satz (Allegretto grazioso)

aus der Sinfonie Nr. 8 G-Dur op. 88

Bamberger Symphoniker

Leitung: Jakob Hrusa

Édouard Lalo:

3. Satz (Introduction – Rondo)

aus dem Cellokonzert d-Moll

Pieter Wispelwey, Cello

Sinfonieorchester von Flandern

Leitung: Seikyo Kim

Andreas Späth:

Nr. 1 (Andante moderato)

aus den 3 Méloides op. 196

Rita Karin Meier, Klarinette

Karl-Andreas Kolly, Klavier

Franz Schubert:

Ouvertüre D-Dur D 556

Prager Kammerorchester

Leitung: Christian Benda

16.00 Nachrichten

17.00 Nachrichten

17.30 Kultur-Nachrichten

18.00 Nachrichten

18.03 Kontext (Wdh. von 09.02 Uhr)

20.00 Discothek

Dmitri Schostakowitsch:

Sinfonie Nr. 6 op. 54

Redaktion: Norbert Graf

Schostakowitschs Sechste steht etwas ein-

geklemt zwischen den berühmten und

vielspielten Sinfonien Nummer 5 und 7.

Ist sie weniger »gewichtig« als diese?

Mit der Komposition der Sechsten hat

Schostakowitsch im Frühling 1939 begon-

nen, und zur Jahreszeit passend ist eine

Aussage des Komponisten überliefert: »Ich

wollte darin die Stimmungen des Frühlings,

der Freude und der Jugend wiedergeben«.

Das Leichte und Verspielte mag für die Sät-

ze 2 und 3 stimmen, doch das grübelnde

Largo mit dem die Sinfonie beginnt? Ein

Largo, das mehr als doppelt so lang ist wie

die beiden nachfolgenden Sätze zusam-

menommen und also entsprechend Ge-

wicht erhält? Schostakowitschs Sechste

hat – einmal mehr und typisch für diesen

Komponisten – ihre Rätsel. Diese Rätsel

kann eine Interpretation zwar nicht unbed-

ingt lösen, aber vielleicht Ansätze zu einer

Lösung bieten.

Gäste von Norbert Graf sind die Musikwis-

senschaftlerin Martina Wohltat und der

Musikwissenschaftler Felix Michel.

22.00 Nachrichten

22.06 Notturmo

24.00 Nachrichten

Verbrechen und Strafe (1/25)

Von Fjodor Michailowitsch Dostojewski

Regie: Walter Adler

Produktion: Hörkultur Medien 2007 /

Der Audio Verlag 2017

Russland, 1860. Der hochbegabte jedoch völlig mittellose Student Rodion Raskolnikow lebt in ärmlichen Verhältnissen in St. Petersburg. Er ist ein Einzelgänger, vergeistigt und menschen-scheu. Als er von der Verlobung seiner Schwester mit dem einflussreichen Luschin erfährt, ist er bestürzt: Die Hochzeit muss unbedingt verhindert, seine Schwester ausgelöst werden. Doch wie Raskolnikow das erreichen kann, weiß er nicht. Nach einem Besuch bei der alten Pfandleiherin Aljona Iwanowna beschließt er schließlich, sie zu erschlagen und sich mit dem erbeuteten Diebesgut aus dem Staub zu machen. Zu dem Mord an der »Laus« fühlt er sich berechtigt, da »lebensunwertes« Leben vernichtet gehöre. Raskolnikow plant das perfekte Verbrechen – wird jedoch am Ort des Geschehens von der Schwester der alten Pfandleiherin überrascht, die er daraufhin ebenfalls kaltblütig erschlägt. Als es nicht gelingt, ihn des Mordes zu überführen, scheint das Verbrechen perfekt. Doch Raskolnikow hat seine Rechnung ohne jene Regung gemacht, die den Menschen erst Mensch sein lässt – das eigene Gewissen. Nachdem Raskolnikow aus den schlimmsten Fieberträumen und darauffolgender tiefer Bewusstlosigkeit erwacht, ist er in Obhut seiner Mutter und seiner Schwester, die St. Petersburg besuchen. Es kommt zum Zerwürfnis zwischen dem stolzen Luschin und seiner Schwester, die Verlobung wird gelöst und Raskolnikow scheint zu genesen. Doch als er abermals auf die Polizeiwache zitiert wird und auf den Untersuchungsrichter Porfiri Petrowitsch trifft, zeigt sich, dass er nicht so leicht davonkommen wird: Petrowitsch ist äußerst scharfsinnig. Er ist sicher, in Raskolnikow den Schuldigen für die ungeheuerlichen Morde in der Wohnung der alten Pfandleiherin gefunden zu haben, und setzt alles daran, ihn zu überführen.

Raskolnikow gesteht unterdessen der jungen Prostituierten Sonja, zu der er sich mehr und mehr hingezogen fühlt, dass er die Morde an der alten Pfandleiherin und deren Schwester begangen hat. Nicht die Armut oder der Wunsch, seine

Schwester aus einer unglücklichen Verbindung zu lösen, hätten ihn getrieben, sondern die Überzeugung, sich durch den Mord von allen gewöhnlichen Menschen abzuheben und so gottgleich zum »Übermenschen« zu werden. Doch die Schlinge um Raskolnikow zieht sich immer enger zusammen. Nachdem er die Taten eingestanden hat, irrt er tagelang durch die Stadt, zweifelt an seinem Verstand und fällt schließlich in ein tiefes Delirium. Am zehnten Tag nach den Morden gesteht er seine Verbrechen und hat selbst nur noch den Wunsch, das eigene Verbrechen zu büßen.

Fjodor Michailowitsch Dostojewski, * 11.11.1821 in Moskau, † 9.2.1881 in St. Petersburg, war einer der bedeutendsten russischen Schriftsteller; sein Werk ist gekennzeichnet durch tiefe Religiosität, Liebe für die Leidenden und Kritik an Egoismus und Rationalismus. Dostojewski schrieb neben großen Romanen auch eine Vielzahl von Erzählungen und Novellen. Zu seinen Hauptwerken zählen »Arme Leute«, »Weiße Nächte«, »Schuld und Sühne« (in späterer Übersetzung »Verbrechen und Strafe«) »Der Idiot«, »Die Dämonen« sowie »Die Brüder Karamasow«.

MDR Kultur, 09.00–09.35

Woanders

Ein Hörspiel in Auseinandersetzung mit Texten von Thomas Brasch

Von Christina Runge, Diana Näcke,

Masha Qrella, Thomas Brasch

Regie: Diana Näcke, Masha Qrella,

Christina Runge

Produktion: Deutschlandradio

»Wer sind wir eigentlich noch?«, fragte der Schriftsteller Thomas Brasch, und Masha Qrella singt diese Zeilen. Sie und ihre Mitmusikerinnen machen Braschs Lyrik zu Songtexten. Im musikalischen Zwiegespräch folgen sie seinem Beispiel, sich mit der Welt und der eigenen Existenz in ihr auseinanderzusetzen. In Versatzstücken aus Interviews, Gedichten, Materialskizzen und Proberaum-Mitschnitten entsteht ein musikalisches Hörspiel, das von der Einsamkeit als politischem Moment erzählt und zugleich vom fortwährenden Versuch, sich Vereinnahmungen zu entziehen. Das Hörspiel legt auch einen Arbeitsprozess offen, der versucht, »das Ungeheu-

erliche erst mal zu denken« und den Raum zu schaffen, den Thomas Brasch als »Bleiben wo ich nie gewesen bin« herbeigesehnt hat.

Masha Qrella, geboren 1975 in Ostberlin, Musikerin. Sie spielte in mehreren Bands. 2002 veröffentlichte sie ihr erstes Solo-Album »Luck«. Vier weitere Alben, diverse künstlerische Kooperationen, Singles und Samplerbeiträge. Seit 2008 ist sie als Musikerin an Arbeiten des Performance-Kollektivs Gob Squad und des Theaterregisseurs Stefan Pucher beteiligt. Im Auftrag des Theaters Hebbel am Ufer (HAU) vertonte sie Texte von Heiner Müller (2016) und Einar Schleaf (2019). Uraufführung des Theaterabends »Woanders« 2019 im HAU.

Diana Nücke, geboren 1974 in Schlema, Dokumentarfilmerin. Ihre Filme »Meine Freiheit, Deine Freiheit« und »Die Geister, die mich riefen« liefen erfolgreich auf internationalen Festivals, in deutschen Kinos und wurden mehrfach ausgezeichnet.

Christina Runge, Dramaturgin, Produzentin. Seit 2006 Mitwirkung in den Bereichen Performance, Theater und Film mit dem deutsch-britischen Künstlerkollektiv Gob Squad, hangover ltd., Interrobang, Lindy Annis, La Hengst/Müller-Klug, Schorsch Kamerun und Masha Qrella. MDR Kultur, 22.00–23.30

Wanderungen durch Thüringen (1/22)

Von Ludwig Bechstein
Produktion: MDR 2021

»Thüringen ist und bleibt nach den Rheingegenden mir der liebste Strich in Deutschland. Es ist so etwas Heimisches, Befreundetes in dem Boden; wie ein alter herzlicher Jugendfreund heisst er den Wanderer willkommen. Wenn man durch die freudenleere Leipziger Fläche sich müde und matt hindurchgearbeitet hat, dann empfängt den Pilger das freundliche Land mit seinen tausendfach wechselnden Reizen. Die Natur entfaltet sich mit jedem Schritte immer reicher, kühner, üppiger. Ich sagte Dir schon, die Bäume bekämen ein ganz andres Grün, so wie man Thüringens Boden betritt. Herrliche Berge krönen das Land mit unverwüstlichen Wäldern; romantische Gründe laden zu fröhlichem Lebensgenuss; kühne gigantische Felsen predigen mit ewiger Begeisterung die Allmacht der Natur und enthüllen auf kolossalen Blättern die urälteste Ge-

schichte der Erde und das tiefe Wunder ihrer ewigen Metamorphose... Über dem ganzen Lande schwebt der Geist der Vorzeit annoch mit hörbarem Flügelschlag und mit prophetischen Stimmen; das Werk der Gewaltigen ist nicht dahin, in himmelanstrebende Bäume und Felsen ist es aufgegangen, aus den schauervollen Ruinen redet noch Heldenkraft und Ritterliebe in vernehmlichen Tönen...«

Diese Zeilen von Friedrich Gottlob Wetzel wählte Ludwig Bechstein als Motto für seine »Wanderungen durch Thüringen«, die 1838 erstmals in Leipzig erschienen. Darin beschreibt der 1801 in Weimar geborene Bechstein seine Heimat und nimmt den Leser mit in Städte und Regionen wie Meiningen, den Dolmar, das Tal der Lichtenau, Suhl, Oberhof, Ilmenau, Schleusingen, das Meininger Oberland, Saalfeld u.v.a.

Ludwig Bechstein wurde am 24. November 1801 als außerehelicher Sohn von Johanna Dorothea Bechstein und dem französischen Emigranten Louis Hubert Dupontreau in Weimar geboren und absolvierte zunächst eine Apothekerlehre in Arnstadt. Seine 1828 erschienenen Sonettenkränze lenkten die Aufmerksamkeit des Herzogs Bernhard von Sachsen-Meiningen auf den jungen Schriftsteller, und der Herzog gewährte ihm ein Stipendium, um ihm ein Studium der Geschichte, Philosophie und Literatur (1829/30 in Leipzig) zu ermöglichen. Ab 1830 war Bechstein in München, wo er mit Pocci, Chezy, Duller und Maßmann verkehrte. Anschließend erhielt Bechstein eine Anstellung als Bibliothekar, später als Archivar in Meiningen. Seine Vorliebe für historische Stoffe, seine Freude am Stöbern in alten Quellen und Chroniken äußerte sich nicht nur in seinen Märchen- und Sagensammlungen, die im Mittelpunkt seines Oeuvres stehen, sondern auch in seinen Balladen, Romanzen, Erzählungen und historischen Romanen. Der schon zu Lebzeiten vielgelesene Schriftsteller starb am 14. Mai 1860 in Meiningen.

MDR Kultur, 15.00–15.30

Mehr oder weniger kurz vor dem Tode Wie wir den Tod verdrängen

Von Gabriele Wohmann

Regie: Klaus Mehrländer; Prod.: WDR 1974

Eine Berühmtheit des Kulturbetriebs ist gestorben. Auf der Trauerfeier fabulieren die Gäste

über den Tod. Bürgerliche und Kulturbeflissene tauschen betont aufgeklärt ihre Ansichten aus. Doch die eigenen Gefühle klammern sie dabei aus.

Die Trauerfeier wird zum Partygelage, bei dem nonchalant über Tod und Trauer geplaudert wird. Welche Gefühle der Tod auslöst und dass er uns alle betrifft, wird dabei kunstvoll umsprachen. Ein kritischer Blick auf unseren Umgang mit dem Tod, dessen Existenz auch 47 Jahre nach Produktion dieses Hörspiels in unserer Gesellschaft konsequent verdrängt wird.

WDR 3, 19.04–20.00

Macelaru dirigiert Strauss & Rachmaninow

Cristian Macelaru lässt in seinem Programm mit dem WDR Sinfonieorchester zwei Zeitgenossen aufeinander treffen, die unterschiedlicher nicht sein könnten.

Das einzige, was den bajuwarisch-vitalen Richard Strauss mit dem russischen Melancholiker Sergej Rachmaninow verbindet ist die Zeit, in der sie lebten. Rachmaninows Caprice Bohemien ist ein folkloristisch getönter Melodienreigen voller Schwung und exotischem Flair. Im Gegensatz dazu steht Strauss' majestätische Hommage an Friedrich Nietzsche, die er selbst als die "weitaus das Bedeutendste, Formvollendetste, Interessanteste und Eigentümlichste meiner Stücke" empfunden hat. Es sollte Recht behalten – bis heute ist sie eine der berühmtesten Tondichtungen, deren Anfang zu den bekanntesten der Musikgeschichte gehört und immer wieder zitiert wird. Ganz am Puls der Zeit bewegt sich Sarah Nemtsov mit ihrer Miniatur »Tikkun«, die in diesem Konzert die Uraufführung ohne Solisten erfährt. Die erweiterte Besetzung mit Solisten an Sopransaxofon, E-Gitarre, Keyboard und Drumset wird im Januar 2022 in der Elbphilharmonie stattfinden. Ein weiteres Highlight ist das Solokonzert mit dem Geister-Duo, den Preisträgern des ARD-Musikwettbewerbs im Fach Klavierduo.

WDR 3, 20.04–22.00

ZeitZeichen – 1. November 1976

Erstes deutsches Frauenhaus in Berlin eröffnet
Von Ariane Hoffmann

Die Corona-Pandemie verbannt die Menschen in ihre Wohnungen: geschlossene Schulen, Kin-

dergärten mit Notbetreuung, Lockdown, Home-office. Wochenlang sitzen die Menschen eng aufeinander. Eine Folge: Die Fälle von häuslicher Gewalt nehmen zu. Besonders betroffen: Frauen und Kinder.

Eine umfangreiche Studie der Uni München kommt zu dem Ergebnis, dass rund drei Prozent der Frauen in Deutschland in der Zeit der Kontaktbeschränkungen im Frühjahr 2020 zu Hause Opfer körperlicher Gewalt wurden. Offiziell gab es 2019 mehr als 141.000 Opfer häuslicher Gewalt. Viele Übergriffe werden in keiner Polizeidatenbank auftauchen. Hilfe und Schutz sollen den Betroffenen die rund 370 Frauenhäuser in Deutschland bieten. Aber es gibt viel zu wenig Plätze und Personal. Bereits 2006 empfahl der Europarat dass es einen Frauenhausplatz pro 7.500 gemeldete Personen geben soll. Tatsächlich erreichen mit Bremen und Berlin nur zwei Bundesländer diese Vorgabe. In den meisten anderen fehlen Hunderte Plätze – in NRW sogar mehr als tausend. Das erste deutsche Frauenhaus wurde am 1. November 1976 in Berlin eröffnet – heute vor 55 Jahren.

WDR 5, 09.45–10.00

Konzertsaal

Sommernachtskonzert der Wiener Philharmoniker in Schönbrunn

Leitung: Daniel Harding

Open-Air-Aufnahme vom 18. Juni aus dem Schlosspark Schönbrunn

Das Sommernachtskonzert im Schlosspark Schönbrunn ist Jahr für Jahr einer der großen Höhepunkte in der Saison der Wiener Philharmoniker. Inmitten der barocken Parklandschaft, die von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt wurde, und eingerahmt von der außergewöhnlichen Szenerie des Schlosses Schönbrunn, laden sich die Wiener Philharmoniker immer wechselnde Dirigenten zu diesem Ereignis ein. In über 80 Länder der Erde wird es übertragen.

Gemeinsam mit dem britischen Dirigenten und Sommernachtskonzert-Debütanten Daniel Harding und dem Pianisten Igor Levit widmet sich das Orchester diesmal dem Thema »Fernweh«. Von Wien aus geht es dabei musikalisch nach Italien, Russland, die USA, nach England, Frank-

reich, in den hohen Norden, nach Finnland – und wir heben ab zu den Planeten. Wie praktisch, dass bei dieser Reise mit Daniel Harding tatsächlich ein gelernter Pilot am Pult steht!
hr2-kultur, 20.00–22.30

ZeitZeichen – 1. November 1976

Erstes deutsches Frauenhaus in Berlin eröffnet
Von Ariane Hoffmann
SR 2 KulturRadio, 09.05–09.20 (siehe WDR 5)

Kantate

Am Fest Allerheiligen wird aller Heiligen gedacht, der »verherrlichten Glieder der Kirche, die schon zur Vollendung gelangt sind« – so die Eröffnungsworte des Hochgebets für diesen Feiertag. SWR2 Kantate präsentiert dazu Werke von William Byrd, Jan Pieterszoon Sweelinck, Philip Moore und Cristóbal de Morales.
SWR2, 08.03–08.30

Der 9. November

Ein »Schicksalstag« der Deutschen
Von Wolfgang Niess

Am 9. November 1989 fiel die Berliner Mauer, am 9. November 1938 war die Reichspogromnacht, am 9. November 1923 kam es zum Hitlerputsch, der 9. November 1918 gilt als Beginn der parlamentarisch-demokratischen Republik. Kein anderes Datum in der deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts hat derart gegensätzliche Emotionen hervorgerufen und kontroverse Diskussionen ausgelöst. Wie sollen wir mit dem Datum umgehen, wie wird man seiner Komplexität gerecht? Ein Vortrag des Historikers Dr. Wolfgang Niess. SWR2, 08.30–09.00

Kammermusik

Serenade für Klarinette und Klavier

Viele Werke von Camillo Schumann blieben zu Lebzeiten ungedruckt und befinden sich heute im Sächsischen Staatsarchiv. Sein Œuvre um-

fasst fast alle Musikgattungen, und es sind mittlerweile über 300 Kompositionen nachgewiesen. In seinen Sonaten für Klarinette und Klavier sind die besonderen Qualitäten von Schumanns Kompositionsfähigkeiten in schöner Weise präsent. Kompositionstradition Reineckes und Radeckes, in der Schumann aufgewachsen war, wird fast ungebrochen ins 20. Jahrhundert weitergeführt.
SWR2, 09.03–09.58

Ein komponiertes Liedkonzert mit Christoph Prégardien und Stefan Litwin

Konzert vom 24. Oktober im Mozartsaal

Christoph Prégardien und Stefan Litwin gestalten ein Liedkonzert als Ausnahme: Es ist keine Abfolge von Einzelnummern, sondern eine in sich geschlossene Komposition. Sie durchmisst die Kunst der Liedform in ihren vielen Ausdrucksformen und die damit verbundenen sozialen, utopischen, allegorischen und mythischen Dimensionen des Genres. Das umfasst die Welt des Volkstons, der Ferne des Erinnerns, wo Individuelles ins Kollektive, Erlebtes ins Sagenhafte und der Gesang mit seinen Echos verfließt. Von der Natur geht der Weg in die politische Utopie mit Komponisten des 19. und 20. Jahrhunderts.
SWR2, 10.03–12.00

10 Jahre nach dem Auffliegen des NSU

Hat Deutschland aus zehn Morden gelernt?
Von Jana Lange und Holger Schmidt

Was genau ist passiert, warum konnten die Sicherheitsbehörden den rechten Terror nicht rechtzeitig entdecken? Viele offene Fragen, die auch der NSU-Prozess nicht klären konnte. Seda Bağay-Yıldız vertrat im Prozess die Familie des in Nürnberg ermordeten Enver Simsek. Nicht nur die Mörder, auch die Sicherheitsbehörden verletzten in ihren Augen die Menschenwürde der Opfer. MDR-Journalist Gunnar Breske berichtete für die ARD. Im Gerichtssaal wurde er mit Bekannten aus seiner Jugendzeit konfrontiert. Beide fragen sich: Wie konnte es so weit kommen, was haben wir als Gesellschaft daraus gelernt?
SWR2, 12.05–12.30

Radau um Kasperl

Kinderhörspiel von Walter Benjamin

Regie: Ulrich Lampen

Herr Maulschmidt arbeitet beim Radio und lädt Kasperl in seine Sendung ein. Kasperl findet das toll, denn dann hört ihn auch sein Freund Seppel, auf den er sauer ist. Indem er ihn übel beschimpft, löst er einen Tumult aus, aber Kasperl gelingt die Flucht.

»Radau um Kasperl« hatte am 10. März 1932 im Südwestdeutschen Rundfunk Premiere. Walter Benjamin schrieb das Stück, um Kindern das Medium Rundfunk vorzustellen. Herr Maulschmidt erklärt Kasperl, wie ein Radio funktioniert, aber Kasperl kapiert es nicht. Er hält es für eine Art Telefon – das ist gar nicht so dumm, es ist die Vision vom Internet!

SWR2, 14.05–15.00

Der Nürnberger Kriegsverbrecherprozess in Originaltönen

Von Christoph König

Es war ein Meilenstein für die Deutschen und die Entwicklung des Völkerrechts: Von November 1945 bis Oktober 1946 saßen die führenden Nationalsozialisten auf der Anklagebank des Internationalen Militärgerichtshofs, den die Alliierten eingerichtet hatten. Die Deutschen wurden erstmals mit den Verbrechen des Kriegs und der gezielten Vernichtung der Juden konfrontiert. Filme wurden im Gerichtssaal gezeigt, Augenzeugen kamen zu Wort, der Rundfunk berichtete. Damit war der Prozess auch ein Stück Mediengeschichte.

SWR2, 15.05–16.00

Geistliche Musik

Jan Dismas Zelenka: Missa omnium sanctorum

Leitung: Václav Luks

Im Jahre 1740 begann Jan Dismas Zelenka an seinem letzten umfangreichen Projekt zu arbeiten: an der Komposition der ersten von sechs sogenannten letzten Messen (Missae ultimae), zu denen auch die Missa Omnium Sanctorum (ZWV 21) gehörte. Als Zelenka in der Nacht vom 22. auf den 23. Dezember 1745 starb, blieb

von diesem Messe-Zyklus nur ein Torso. Die Messe zu Allerheiligen gehört zu den drei Messen, die er noch vollenden konnte.

SWR2, 16.05–17.00

Helga Schubert, Schriftstellerin und Bachmann-Preisträgerin 2020

Im Gespräch mit Rainer Volk

Sie schreibt seit 60 Jahren – täglich, nachts. Die meiste Zeit jedoch war Helga Schubert nur Literatur-Experten ein Begriff: In der DDR gehörte sie zu den unbequemen Literaten, musste beispielsweise 1980 eine Einladung zum Bachmann-Wettbewerb in Klagenfurt ablehnen. Diesen Sommer wurde ihre Kurzgeschichte »Vom Aufstehen« dort preisgekrönt. Späte Genugtuung? Rainer Volk hat die gelernte Psychotherapeutin bei Wismar besucht, wo sie ihren schwerkranken Mann versorgt. Die 80-jährige Autorin erzählt im Gespräch von ihrem Verhältnis zu DDR-Schriftstellerkollegen und ihrer Arbeit vor und nach 1990.

SWR2, 17.05–17.50

Mögen Sie Emily Dickinson?

Von Kai Grehn

Regie: Kai Grehn

Emily Dickinson (1830–1886) ist eine der größten Dichterinnen der amerikanischen Literaturgeschichte – doch ihre knapp 1800 Gedichte erschienen erst in den 50er-Jahren des 20. Jahrhunderts. Zu Dickinsons Lebzeiten wurden nur sieben ihrer Gedichte veröffentlicht. Natur, Liebe, Tod, die metaphysische Obdachlosigkeit des modernen Menschen, Unsterblichkeit und die Transzendenz des Zeitlichen sind ihre Themen. Das Hörspiel taucht ein in die Welt ihrer Gedichte und ihrer (literarischen) Briefe, um ihre Frage von 1862 neu zu beantworten: »Leben meine Verse?«.

SWR2, 18.20–19.30

Klangmalerei aus dem hohen Norden

Der Pianist und Komponist Eyolf Dale

Von Ssirus W. Pakzad

Der Norweger Eyolf Dale ist als eine Hälfte des bis heute existierenden, musikalisch wagemuti-

gen Duos Albatros international bekannt geworden. Seit 2011 ist der 36-jährige Pianist und Komponist auch als Solo-Künstler aktiv, der sich in seinen Werken – von der Trio-Besetzung bis zum größeren Ensemble – als subtiler Klangzauberer des Nordic Jazz zeigt. Wobei er aber nicht nur typische Einflüsse aus dem skandinavischen Raum verarbeitet.
SWR2, 19.30–20.00

Abendkonzert

Cuarteto Quiroga
Konzert vom 22. Oktober im Mozartsaal

Manuel Quiroga war wohl der bedeutendste spanische Geiger nach Pablo de Sarasate. Er vereinte mühelose Virtuosität mit gewissenhafter Sorgfalt gegenüber dem interpretierten Werk, spontane Intensität mit sicherem Sinn für Form und Proportionen – Tugenden, die auch am Musizieren des Cuarteto Quiroga gerühmt werden.
SWR2, 20.03–21.15

Gott ist tot – Gott lebt

Ein altes Thema in neuem Licht
Von Corinna Mühlstedt

Von jeher haben Christen darüber gestritten, wer Gott ist. Dass er existiert, wurde dabei zunächst nie in Frage gestellt. Erst im 19. Jahrhundert wagten Philosophen und Psychologen den entscheidenden Schritt: Ludwig Feuerbach bezeichnete »Gott« erstmals als »Projektion« menschlicher Ideale, Friedrich Nietzsche proklamierte gar seinen »Tod«. Andere folgten den Gedanken. Ohne Gott zu leben, gilt seither oft als »modern«. Doch was die einen als große Befreiung feiern, empfinden andere als schmerzhaft Leere. Die Sendung stellt die entscheidenden Fragen: Wer oder was »starb« im 19. Jahrhundert und danach? Gott? Oder starben überholte Gottesbilder, die sich als Illusionen entpuppten und nicht mehr tragfähig waren? Selbst moderne Heilige wie Mutter Teresa haben in manchen Phasen ihres Lebens unter einer vermeintlichen Abwesenheit Gottes gelitten und mussten feststellen: Gott ist anders als alle menschlichen Ideen. Die Sendung ermutigt, bestehende Got-

tesbilder zu hinterfragen und nach zeitgemäßen Denkmodellen Ausschau zu halten.
Bayern 2, 08.05–08.30

Hey, ich bin der kleine Tod, aber du kannst auch Frida zu mir sagen

Von Anne Gröger

Samuel ist krank, ziemlich sogar; und das schon seit seiner Geburt. Von allen Viren und Bakterien muss er sich fernhalten, sonst wird's gefährlich. Da taucht ein kleines Mädchen mit Sense und in schwarzer Kutte bei ihm auf ... Frida. Sie ist Azubi beim Großen Tod und Samuel ist sozusagen ihr erster Kunde. Mit allen möglichen Tricks versucht sie, den Elfjährigen ins Freie zu locken, denn Keime oder gar andere, schmutzige Kinder könnten bei der Erledigung ihres Auftrags durchaus behilflich sein. Aber Fridas »Schützling« denkt gar nicht daran, sich einfach in sein Schicksal zu ergeben. Samuel glaubt fest, dass es für ihn eine Chance gibt, dem Tod, und sei er noch so klein, von der Schippe zu springen. Und so liefern sich die Beiden ein schlagfertiges Duell, bis zum – überraschenden – Ende.
Bayern 2, 07.05–08.00

Flüchtlingsschicksale auf den Kanaren

Wie sich Menschen auf Gran Canaria um Migranten kümmern
Von Sven Weniger und Michael Marek

Gran Canaria gehört zu den beliebtesten Urlaubszielen der Deutschen. Gleichzeitig wurden rund 24.000 illegale Migranten aus Westafrika 2020 von der kanarischen Seenotrettung aus dem Atlantik gefischt. Das überfüllte Flüchtlingslager im Fischerort Arguineguín schaffte es weltweit in die Nachrichtensendungen. Der Flüchtlingsstrom auf die Inseln hat zu großen Konflikten geführt. Besonders während der Covid-19-Pandemie, in der Zehntausende Einheimische ihre Arbeit verloren haben und die Touristenhotels leer stehen. In mehreren von ihnen wurden zeitweise Flüchtlinge untergebracht. Daraufhin kam es zu Protesten dagegen und gewalttätigen Auseinandersetzungen mit der Bevölkerung. Sven Weniger und Michael Marek mit Eindrücken zum gegenwärtigen Flüchtlingsdrama aus Gran Canaria.
Bayern 2, 08.30–09.00

Raubzüge im Namen des Herrn

Missionare, Kolonialismus und die Frage der Restitution

Von Barbara Schneider

Zur Zeit des Deutschen Kaiserreichs eroberten deutsche Truppen nicht nur Kolonien in Übersee. Velerorts schicken Missionsgesellschaften auch ihre Missionare in diese Kolonien, um die Menschen dort zum christlichen Glauben zu bekehren. Nicht selten mit einem Machtanspruch, der die indigene Bevölkerung zu Menschen zweiter Klasse machte. Missionare bekämpften die lokalen Kulte und Religionen, bei ihren Missionsreisen eigneten sie sich aber auch zahlreiche Artefakte und Kultgegenstände der indigenen Bevölkerung an und schickten diese Sammlungen in ihre Heimat. Bis heute liegen diese Sammlungen in Museen – im Museum der Missionsbenediktiner in St. Ottilien oder im Museum Fünf Kontinente in München. Die »ethnographische Sammlung« der Neuendettelsauer Missionare wird derzeit erschlossen. All diese von Missionaren zusammengetragenen Gegenstände – auch aus Bayern – werfen viele Fragen auf: Wem gehören die Kulturgüter heute? Wie gehen Missionsgesellschaften und Museen heute mit den Sammlungen und ihrer Geschichte um? Die Diskussion um Rückgabe ist erst am Anfang. Bayern 2, 11.05–12.00

Requiem für Bello

Die Trauer ums geliebte Tier

Von Ulrich Zwack

Für Außenstehende ist es oft kaum nachvollziehbar: Die Besitzer von Haustieren trauern beim Verlust ihrer vierbeinigen, gefiederten oder geschuppten Freunde oft nicht weniger tief als beim Tod eines nahestehenden Menschen. Damit befinden sie sich freilich in allerbesten historischen Gesellschaft. Selbst ein so unsentimentaler Herrscher wie Alexander der Große war über den Tod seines Lieblingspferdes ebenso untröstlich wie über den des Lieblingshundes; nicht anders erging es dem Preußenkönig Friedrich dem Zweiten und Otto von Bismarck. Heutzutage gibt es selbstverständlich professionelle Hilfe bei der tierbezogenen Trauerbewältigung. Spezielle Tierbestattungsunternehmen erleichtern

ein würdevolles Abschiednehmen. Statt wie früher einfach im Garten vergraben oder gar auf den Müll geworfen zu werden, kommen die verstorbenen Lieblinge heute in eigene Tier-Krematorien und werden auf Tierfriedhöfen bestattet. Es gibt Tiersärge, Tiergrabsteine und Selbsthilfegruppen zur seelischen Bewältigung des traumatischen Verlustes. Ulrich Zwack versucht, den verschiedenen Spielarten der Trauer ums geliebte Tier möglichst behutsam mit dem Mikrofon nachzuspüren.

Bayern 2, 13.05–13.30

Selbstbewusst queer:

k.d. lang zum 60. Geburtstag

Ihr »Hallelujah« bei der Eröffnungsfeier der Olympischen Winterspiele 2010 in Vancouver ist legendär:

k.d. lang im dreiteiligen weißen Anzug, inmitten eines Lichtermeers, und mit Sicherheit hatten alle Tränen in den Augen. k.d. lang, wie »Hallelujah«-Songwriter Leonard Cohen in Kanada geboren, zeigt sich als perfekter Crooner, mit Vibrato, mit in die Knie gehen und den Mikrofonständer schwingen – als queere Frau, die ihre Homosexualität offen lebt. Zum 60. Geburtstag gratulieren wir k.d. mit einer Stunde Musik, in der ein Duett mit Roy Orbison ebenso Raum findet wie Countryballaden, punkige Stomper sowie ein Konzeptalbum rund um den Tabakgenuss. 20.05 Selbstbewusst queer, Pt. 2: Die Erbinnen und Erben von k.d. lang »Hörst du Girl in Red?« Diese Frage gilt in der Generation Z mittlerweile als Code, um herauszufinden, welche sexuelle Orientierung die andere Person hat. Die offen queere 22-jährige Norwegerin ist heute eine Ikone der jungen LGBTQ-Community. Bereits 30 Jahre zuvor war sie eine solche Ikone: k.d. lang. Die Kanadierin war eine der ersten Frauen im Pop, die ein Coming-Out wagten. Jetzt, zu ihrem 60. Geburtstag, machen wir uns auf die Suche nach ihren Erbinnen und Erben: nach schwulen und lesbischen Country-Künstlerinnen, die sich durch sie ermutigt gefühlt haben wie Brandy Clark. Nach Künstlern, denen sie – wenn auch nur indirekt – eine Tür aufgestoßen hat, wie dem schwulen Cowboy Crooner Orville Peck. Und nach solchen, die sich nicht nur androgyn präsentieren, sondern sich gar nicht erst

auf ein Geschlecht festlegen wollen wie Christine and the Queens. k.d. lang war lange ziemlich allein in ihrer Rolle als queeres Vorbild. Diese Zeiten sind vorbei.

Bayern 2, 19.05–21.00

»Es wird schon nicht so schlimm«

Von Hans Schweikart

Regie: Christine Nagel; RBB 2019

Der Fall des Berliner Schauspielerehepaars Meta und Joachim Gottschalk erschüttert 1941 die Berliner Theater- und Filmkollegen: Er, ein gefeierter Ufa-Star, sie als Jüdin mit Berufsverbot belegt und zunehmend Repressionen ausgeliefert, nehmen sich gemeinsam das Leben. Der Regisseur und Autor Hans Schweikart beginnt kurz darauf mit der Arbeit an einer filmskizzenhaften Novelle. Erhellend zeigt sie auf, wie man die Situation zunächst unterschätzt und sich im Vollbesitz der künstlerischen Energien der 1920er Jahre nicht vorstellen kann, eines Tages nicht mehr frei sprechen und spielen zu können. Bis sich die Schlinge mehr und mehr zuzieht . . . Eine literarische Wiederentdeckung, gespielt von Studierenden der Universität der Künste. Hans Schweikart (1895–1975), Regisseur, Schauspieler und Gelegenheitsschriftsteller. 1955 Großes Bundesverdienstkreuz, 1969 Silbernes Blatt der Dramatiker Union. Romane u. a. Der dritte Schuß (1925), Ein Mädchen, ein Auto, ein Hund (1935). Bühnenstücke u. a. Lauter Lügen (1937), Ich brauche dich (1942), Nebel (1947).

Bayern 2, 21.05–22.00

Auf. Zu. Auf. Zu. Auf?

Was sich mit Corona im Musikschulwesen in Bayern bleibend verändert hat

Impressionen und Aufnahmen vom 44. Bayerischen Musikschultag in Erding mit Franziskus Büscher

Das Schuljahr 2020/21, es war kein normales Schuljahr, auch nicht für die etwa 220 Bayerischen Sing- und Musikschulen. Musikschulunterricht aus der Distanz. Da eröffneten sich viele neue Möglichkeiten, da blieb aber auch Manches auf der Strecke, was nur im direkten

Miteinander erfahrbar ist: Voneinander ab-schauen, aufeinander eingehen, miteinander Musik spüren und erleben. Wie hat sich das auf den Musikschulbetrieb, auf Schüler und Lehrer ausgewirkt? Welche Konsequenzen hat das für die Zukunft? Wie werden Musikschulen, Musiklehrer und Musikschüler künftig miteinander agieren? Wie machen sie sich fit für eine neue Zukunft? Auf dem diesjährigen 44. bayerischen Musikschultag vom 21. bis 23.10. in Erding ist Franziskus Büscher diesen Fragen nachgegangen und hat sich dabei auch von der großen musikalischen Bandbreite der Bayerischen Sing- und Musikschulen überzeugen lassen.

BR-KLASSIK, 14.05–15.00

King Arthur – eine Rittergeschichte mit Musik von Henry Purcell

Münchner Rundfunkorchester

Leitung: Paul Goodwin

Aufnahme vom 27. – 28. November 2015

Henry Purcell hat sich von der Welt der Ritter, Zauberer, Prinzessinnen und dem Kampf um Gut und Böse zu seinem Bühnenwerk »King Arthur« inspirieren lassen. Das Münchner Rundfunkorchester spielt Ausschnitte dieser Komposition und entführt die jungen Zuhörer für eine Stunde in die mythische Welt des berühmten König Artus. Junge Gesangssolisten der Theaterakademie August Everding sorgen dafür, dass das Geschehen auf der Bühne lebendig wird.

BR-KLASSIK, 17.05–18.00

Musik-Panorama

Festival Alte Musik Knechtsteden 2021

Prophetiae

Spätmittelalterliche Gesänge und Motetten über prophetische Texte aus dem Umfeld der Karls-Universität in Prag

Leitung: Barbora Kabátková

Aufnahme vom 23.9.2021 aus der

Klosterbasilika Knechtsteden, Dormagen

Es ist einer der ältesten Wünsche der Menschheit: die Zukunft voraussagen zu können. Die Fülle an prophetischen Texten, die sich in nahezu allen Religionen finden, ist der beste Beweis dafür. Auch im jüdisch-christlichen Umfeld gibt

es sie, die Propheten und Seherinnen, die ebenso poetische wie apokalyptische Texte verfasst haben. Immer wieder wurden ihre eindringlichen Worte vertont und deren spannungsvolle Dramatik damit noch gesteigert. Für ihr Konzert beim 30. Festival Alte Musik Knechtsteden haben die Sängerinnen des tschechischen Tiburtina Ensembles einstimmige und mehrstimmige Musik aus dem Umfeld der Karls-Universität in Prag im 14. und 15. Jahrhundert mitgebracht, in der es um solche Blicke in die Zukunft geht. Deutschlandfunk, 21.05–22.50

Wien und der Tod

Unterwegs in der Metropole des Morbiden
Von Stefan May

»Erst wenn's aus wird sein«, lautet der Refrain eines bekannten Wienerlieds. Die Wiener haben ein besonderes, fast freundschaftliches Verhältnis zum Tod. Das kommt nicht nur in den Liedern, sondern auch im täglichen Leben zum Ausdruck. Auf dem Zentralfriedhof von Österreichs Bundeshauptstadt, einer der größten Friedhofsanlagen Europas, sind nicht nur fast dreimal soviel Menschen begraben wie die Stadt Einwohner zählt. Hier gibt es auch ein Bestattungsmuseum und einen Bestattungsshop. Dort kann man einschlägig Schwarz-Humoriges, vom bedruckten T-Shirt bis zum Stick in Form eines Holzсарges erwerben. »Es lebe der Zentralfriedhof«, sang einst der Austro-Popper Wolfgang Ambros. Doch Wien verfügt über eine weitere Friedhofsspezialität: den Friedhof der Namenlosen am Ufer der Donau. Dort wurden all die im Fluss ertrunkenen Unbekannten beigesetzt. Das Leben mit dem Tod in der Stadt Sigmund Freuds, eine charakteristische Seite der österreichischen Seele, und die Psychologie dieses speziellen Umgangs mit dem Sterben beleuchtet das »Zeitfragen«-Feature am Vorabend des Allerseelentages. Deutschlandfunk Kultur, 19.30–20.00

Einstand

Joë Christophe, Klarinette

Ein erster Preis beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD München 2019 und sechs Sonderpreise. Eine herausragende Bilanz für

den Klarinettenisten Joë Christophe. Mit seinem Debüt »Idylle« präsentiert er sich als vielseitiger Musiker, der sich für die klassische und zeitgenössische Musik, aber auch für den Jazz interessiert.

Deutschlandfunk Kultur, 21.30–22.00

Sonnenwende. Toter Hund

Von Holger Böhme

Regie: Joachim Staritz

In einem kleinen Dorf wird eine Heilquelle entdeckt. Ein neues Kurzentrum soll dem kleinen Ort und seinen Bewohnern neuen Aufwind bringen. Das Fernsehen ist eingeladen, Buletten sind gebraten, Spielmannszug und Hüpfburg stehen bereit. Schon übt der Bürgermeister seine Rede, da wird bemerkt, daß der wichtigste Mann fehlt – Herr Alexander Meier, der Entdecker der Quellen. Und auch sein Partner Thomas ist noch nicht da, dieser Sonderling, der nicht im Hotel, sondern in der alten Schäferhütte hoch überm Dorf sein Quartier bezogen hat. Bei ihm klopfen sie nun an, auf der Suche nach ihrem Wohltäter, zuerst der Bauer Haberkost, dann der Bürgermeister selbst, der Pfarrer sogar und Renate, die Sparkassenfrau. Denn es gibt einen schrecklichen Verdacht, möglicherweise auch eine Leiche.

Deutschlandfunk Kultur, 22.03–23.00

Hörbilder Spezial

»Neun Minuten«

Sahel Zarinfard, Journalistin bei der Rechercheplattform Dossier, hat Hinterbliebene des Anschlags vom 2. November 2020 in Wien mehrere Monate begleitet.

Im Hörbild und in der Podcast-Serie »Neun Minuten« dokumentiert sie deren Trauer und ihre Wut auf Österreichs Behörden. Sie sehen die Politik in der Pflicht, für behördliche Fehler im Vorfeld des Anschlags Verantwortung zu übernehmen. Zarinfard rekonstruiert das Netzwerk des Täters und geht der Frage nach: Hätte der Anschlag verhindert werden können?

Eine Kooperation von Ö1 und Dossier, entstanden im Rahmen des Ö1 Feature-Podcastwettbewerbes #moving_audio

Für die Schwestern Kexin (22) und Kewen (20) L. ist nichts mehr so, wie es war. Am 2. November 2020 haben sie ihren Vater bei dem Anschlag in der Wiener Innenstadt verloren – und mit ihm die wichtigste Einnahmequelle der Familie: Das Chinarestaurant am Schwedenplatz, in dem ihr Vater ums Leben kam, wurde als Familienbetrieb geführt und ist seither geschlossen. Aus gerade noch Jugendlichen wurden über Nacht zwei erwachsene Frauen, die sich um die Belange der Familie kümmern müssen: um ihre Mutter, die therapeutische Hilfe braucht; um die mögliche Wiedereröffnung des Restaurants; und um die mühsamen, bürokratischen Wege, die ein Todesfall nach sich zieht.

Die Spuren des hierzulande ersten jihadistisch motivierten Anschlags sind auch ein Jahr danach sichtbar, allen voran als große Lücke im Leben der Hinterbliebenen samt der für sie quälenden Frage, ob der Anschlag hätte verhindert werden können. Schließlich war der Attentäter amtsbekannt. Nachdem er 2018 versucht hatte, nach Syrien auszureisen, um sich dem sogenannten Islamischen Staat anzuschließen, verbüßte er eine Haftstrafe in Wien. Zum Zeitpunkt seiner bedingten Entlassung im Dezember 2019 galt er nicht als deradikalisiert. Im Gegenteil.

Seine Bewährungshilfe und Betreuer des Deradikalisierungsvereins DERAD, sowie die für Terrorismusbekämpfung zuständigen Behörden beobachteten und dokumentierten, wie sich der Attentäter stetig weiter radikalisierte. Angefangen bei seinem Aussehen, den regelmäßigen Besuchen einer Hinterhofmoschee bis hin zur polizeilichen Überwachung eines Islamistentreffens in Wien, bei dem er mutmaßliche Mitglieder eines Terrornetzwerks vom Flughafen abholte und bei sich wohnen ließ. Just am nächsten Tag fuhr er in die Slowakei, um Munition für ein Sturmgewehr zu kaufen. Dieses Netzwerk, das ihm bei der Planung und Ausführung des Anschlags geholfen haben soll, steht im Fokus der laufenden Ermittlungen: Ein Blick auf die Beschuldigtenliste und deren Geschichten zeigt, wie weitreichend die Kontakte des Attentäters zu anderen Extremisten waren.

Seit dem Anschlag wird aber nicht nur gegen potenzielle Mittäter ermittelt, sondern auch gegen Verfassungsschützer. Das Bundesministerium für Inneres hat nach dienstrechtlichen Erhebungen, sowie den Ergebnissen der unabhängigen

Untersuchungskommission, mehrere Beamte wegen des Verdachts auf Amtsmissbrauch angezeigt. Der Ausgang der Ermittlungen der zuständigen Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft ist noch offen. Doch trotz der evidenten, behördlichen Versäumnisse im Vorfeld des Anschlags, weist die Republik jede Verantwortung von sich. Die den Opfern gesetzlich zustehende Entschädigung deckt weder Begräbniskosten noch beanspruchte Therapiestunden. Für die Hinterbliebenen gleicht das einem Hohn. Sie fordern höhere Schadenersatzsummen und haben die Republik über den Weg einer Amtshaftung geklagt.

Ö1, 10.05

»Die größere Hoffnung«

Von Ilse Aichinger (100. Geburtstag am 1.11.)
Regie: Anne Bennent

Ilse Aichingers autobiografisch geprägter Roman zählt zu den wichtigsten Werken der deutschsprachigen Nachkriegsliteratur. Die Schauspielerin Anne Bennent hat für Ö1 eine Hörspielfassung erarbeitet, die eine sehr persönliche Sichtweise des Romans vermittelt: »'Mama, ich habe keine Angst mehr vor der Angst'. Diese Aussage unseres Sohns Felix, der sich damals fürchtete, allein in seinem Zimmer im Erdgeschoß zu schlafen, hat sich mir ins Herz geprägt. Erinnert werden an etwas, das man weiß. Vielleicht ist das der Grund, weshalb mich Ilse Aichingers Roman 'Die größere Hoffnung' so anspricht und der Wunsch entstand, ihn lautbar werden zu lassen. Aichingers Sprache sucht das Abenteuer, und fordert dazu auf. Das nehme ich liebend an. Keine Angst vor der Angst ...«.

Am 1. November 1921 wurden in Wien die Zwillinge Ilse und Helga Aichinger geboren. Im Alter von 17 Jahren, kurz vor Ausbruch des Zweiten Weltkriegs wurden die Schwestern für immer voneinander getrennt: Helga konnte mit einem Kindertransport nach England entkommen, ihre Schwester Ilse blieb zum Schutz der jüdischen Mutter in Wien zurück. Sie alle hofften, Verfolgung und Krieg zu überleben und einander eines Tages wiederzusehen. »Es war an einem frühen Vorfrühlingstag an einer Mauer der inneren Stadt«, so erinnert sich Ilse Aichinger viele Jahre

später, als sie »auf einem der unverkennbaren Anschläge, die die zum Tode Verurteilten anprangerten, zum ersten Mal die Namen der Weißen Rose las. Ich kannte keinen dieser Namen, aber ich weiß, dass von ihnen eine unüberbietbare Hoffnung auf mich übersprang. Das geschah nicht nur mir. Diese Hoffnung hatte, obwohl sie es uns möglich machte, in dieser Zeit weiter zu leben, doch nichts mit der Hoffnung zu überleben zu tun.«

Das Honorar, das Aichinger für den Roman erhielt, erlaubte ihr und der Mutter die erste Reise nach England, das Wiedersehen mit der Schwester und Tochter. Ilse Aichingers Roman erschien 1948.

»Ilse Aichingers Sprachrohr sind Kinder und Dunkelheit. In den Kindern und in der Dunkelheit haben sich Bilder, Geschichte, Urteile und Träume noch nicht verfestigen lassen«, so Bennent. Deshalb sprechen außer Anne Bennent auch Kinder – aufgenommen in Wien – am Donaukanal, am Praterstern, in der Herrngasse, im Café Central, auf der Friedensbrücke, in den U-Bahn-Stationen Schwedenplatz und Schottentor – und auf Elba: in der Kirche Santa Catarina und am Meer. »Mit dem Text hinauszugehen in den öffentlichen Raum entspricht seiner Abenteuerlichkeit«.

Ö1, 14.00

Apropos Operette – mit Michael Blees

Die französischen Operetten-Komponisten Charles Lecocq, André Messager und Reynaldo Hahn

Beim Schlagwort »französische Operette« denken viele Musikfreunde in erster Linie an die spritzigen Werke von Jacques Offenbach, doch der Wahl-Pariser aus Köln hatte zahlreiche Zeitgenossen und Nachfolger, beispielsweise Charles Lecocq (1832–1918), ein Schüler des großen Fromental Halevy. Bei einem von Offenbach initiierten Wettbewerb ist er schon in den 1850er Jahren aufgefallen, mit seiner 1873 entstandenen Operette »La fille de Madame Angot« hat er auch an vielen Bühnen außerhalb Frankreichs begeistert.

Als Organist hatte die Laufbahn des Saint-Saens-Schülers André Messager (1853–1929) begonnen, später war er Theaterdirektor und Dirigent

(die Uraufführungen von Debussys »Pélleas et Melisande« und Charpentiers »Louise« hat er musikalisch geleitet); als Komponist war er aber vor allem der leichten Muse verbunden.

Ungemein vielseitig war das Schaffen des Massen-Schülers Reynaldo Hahn (1874–1947): Lieder, Kammermusik, Opern und Konzertwerke hat er geschaffen – und zu ihrer Zeit äußerst beliebte und populäre Operetten. Seine Comédie musicale »Ô mon bel inconnu« liegt seit kurzem in einer neuen Aufnahme vor, genauso wie Messagers musikalische Komödie »Passionnément«.

Ö1, 15.05

Selten wie ein Feiertag

Rares aus den ORF-Archiven, ausgewählt von Marie-Therese Rudolph

Diesmal zu Gast ist Dr. Heinz Erich Klier, Vizepräsident der Salzburger Kulturvereinigung

Was an Werktagen der Arbeitsplatz von Musikredakteur/innen ist, mögen an Feiertagen ausgewählte Gäste auskosten und die ORF-Archive nach Unentdecktem oder selten Gespieltem durchforsten. So wie Gastkurator/innen aus dem Fundus existierender Sammlungen neue Ausstellungen kreieren, lassen geladene Kenner/innen die Schätze des Ö1 Archivs in neuen Zusammenstellungen glänzen.

Ö1, 16.00

Spielräume Spezial

Eine Hommage an das Leben und den Tod in Mexiko

Gestaltung: Lukas Handle

»Día de los muertos«, der Tag der Toten, zählt zu einem der wichtigsten Feiertage in Mexiko. Der Höhepunkt der mehrtätigen Feierlichkeiten – die Vorbereitungen beginnen bereits in den letzten Oktobertagen – findet am 2. November statt. Der »Día de los muertos« ist ein Fest, eine Party für alle Sinne. Bunte Totenschädel in allen Variationen, grinsende Pappmaché Skelette und ausgefallene, farbenfrohe Kostüme säumen die Straßen und Friedhöfe von Mexiko an diesem Tag. Die Menschen ziehen singend, tanzend und feiernd durch die Straßen und Mariachi-Gruppen spielen die Lieblingsmusik der Toten, um diese

willkommen zu heißen. Das Leben wird gleichermaßen wie der Tod gefeiert. Das britische Trio »The Tiger Lillies« widmeten dem Tag der Toten ihr 2018 erschienenes Konzeptalbum »Corrido de la Sangre«.

2003 wurde der »Día de los muertos« von der UNESCO zum Meisterwerk des mündlichen und immateriellen Erbes der Menschheit ernannt und wird seit 2008 in der Repräsentativen Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit geführt. Ö1, 17.10

Memo – Ideen, Mythen, Feste

»Wie Österreich fast protestantisch wurde«
Zum 200-Jahr-Jubiläum der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien
Gestaltung: Markus Veinfurter

Österreich gilt als zutiefst katholisch geprägtes Land – und tatsächlich bekennt sich bis heute eine große Mehrheit der Bevölkerung zur römisch-katholischen Kirche. Im 16. und 17. Jahrhundert war auf dem Gebiet des heutigen Österreich allerdings die Reformation ausgesprochen erfolgreich. Erst in der so genannten »Gegen-Reformation« wurde das Land mit großem Aufwand und mit teils äußerst brutalen Mitteln »rekatholisiert«.

Der frühere evangelische Bischof Dieter Knall hat darin die erste und grundlegende Verwundung der »österreichischen Seele« gesehen.

Erst mit dem »Toleranzpatent« 1781 wurde evangelisches Leben in Österreich wieder offiziell möglich – und es ist bis erstaunlich, wie viel sich davon im Untergrund (oder besser gesagt: in entlegenen Alpentälern) halten konnte.

Das »Protestanten-Patent« 1861 war dann ein weiterer Schritt zur völligen Gleichstellung mit der katholischen Bevölkerungsmehrheit.

Dazwischen wurde mit der Gründung einer evangelisch-theologischen Fakultät in Wien ein weiterer, wichtiger Schritt gesetzt.

Aus diesem Anlass beleuchtet MEMO am Tag nach dem Reformationsfest ein wenig beachtetes, historisches Kapitel: »Wie Österreich fast protestantisch wurde« – als Teil 3 der Reihe »Bevor das Christentum nach Österreich kam« (TAO am 22. Mai) und »Wie das Christentum nach Österreich kam« (MEMO am 24. Mai).

Ö1, 19.05

Opus – das Musikkolloquium

Annäherungen und Erinnerungen an
Wolfgang Glüxam
Gestaltung: Jörg Duit

Im Konzert konnte er sein Publikum mit beweglich-blühendem Klang, formaler und spielerischer Klarheit, überzeugender und fantasievoller Agogik, Artikulation und Phrasierung und einem äußerst differenzierten Anschlag verzaubern.

Seinen Schülerinnen und Schülern trat er mit größter Offenheit und Zugewandtheit gegenüber, ließ sich auf ihre Persönlichkeiten ein und unterstützte ihre musikalische Entwicklung mit Feingefühl und zielsicherem Blick.

Der Cembalist und Lehrer an der Musikuniversität Wien, Wolfgang Glüxam ist am 29. Juli 2020 verstorben.

Opus – das Musikkolloquium versucht eine Annäherung an den großen österreichischen Musikern, lässt dafür Schülerinnen und Schüler, Wegbegleiter, Kolleginnen und Freunde zu Wort kommen und stellt den Cembalisten in Referenzaufnahmen als großen Interpreten vor allem französischer und deutscher Barockmusik vor.

Ö1, 22.05